



**TSV 1848
BIETIGHEIM**

NACHRICHTEN

AUSGABE 248 // MAI

2024



Wir bewegen viel(e)

VEREIN // Wechsel im Vorstand

WALDFEST // Wer will dabei sein?

FITNESSGYMNASTIK // Abteilung feiert 75-jähriges Jubiläum

HANDBALL // Profiteams auf Erfolgskurs



Kulturgut

Weinberge mit ihren Trockenmauern sind ein Stück Heimat – nicht nur für die Menschen, auch für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Für die Erhaltung dieses Kulturguts setzen wir uns ein.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf ksklb.de/mehralsgeld

**Weil's um mehr
als Geld geht.**



Kreissparkasse
Ludwigsburg



1. Vorsitzender:

Steffen Claus
steffen.claus@tsvbietigheim.de

Weitere Vorstandsmitglieder:

Harald Eigel (Sport)
harald.eigel@tsvbietigheim.de

Peter Knoll (Verwaltung und Finanzen)
peter.knoll@tsvbietigheim.de

Uwe Sauerbrey (Öffentlichkeitsarbeit)
presse@tsvbietigheim.de

Beauftragte des Vorstands:

Axel Westram (Liegenschaften)
axel.westram@tsvbietigheim.de

Ehrevorsitzende:

Günter Krähling
guenter.kraehling@tsvbietigheim.de

Hans Noller

Geschäftsführung:

Jan Bodmer
jan.bodmer@tsvbietigheim.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 31,
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142 43561
Fax 07142 913228
Dienstag und Donnerstag
9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag
15.00 – 18.30 Uhr

Bankverbindung:

Kreissparkasse Ludwigsburg,
IBAN: DE 40 6045 0050 0007 0003 02
BIC: SOLADES1L BG

**www.tsvbietigheim.de
info@tsvbietigheim.de**

Inhaltsverzeichnis

Verein	02
SportQuadrat	19
Kinderwelt	23
Badminton	24
Basketball	26
Faustball	31
Fitnessgymnastik	34
Handball	41
Indiaca	47
Jedermann	49
Leichtathletik	53
Turnen & Tanzen	56
Tennis	59
Tischtennis	61
Volleyball	65
Yoga	69
Veranstaltungen	71
Geburtstage	73

Ein Jubiläumsjahr liegt hinter uns, in dem wir viel bewegt haben, in dem sich viel bewegt hat in unserem TSV, in dem wir 175 Jahre Geburtstag gefeiert haben.

Neben dem Rückblick auf die Höhepunkte des Jubiläumsjahres ist es mir wichtig, die gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen darzustellen. Erfreuliches gibt es nach langer Zeit endlich wieder über die Sportstättenentwicklung in unserer Stadt zu berichten: im Ellental-Stadion wird der Bau einer Tribüne umgesetzt, danach die Planung neuer Sanitär- und Lagerräume. Und, man kann es kaum glauben, die Multifunktionshalle wird von einem Investor geplant und, wenn die offenen Fragen lösungsorientiert angegangen werden, auch zeitnah in Kombination mit Lebensmittelmarkt und evtl. Hotel realisiert. Damit würde ein jahrzehntealter Wunsch der Vereine erfüllt, die Wartelisten beim Kinder- und Jugendsport können abgebaut, den Sportlerinnen und Sportlern wieder Chancen auf mehr Trainingszeiten eröffnet und natürlich auch den Bundesliga-Handballern eine Spielstätte verfügbar gemacht werden.

Der stetigen Weiterentwicklung des Sports im TSV und in unserer Stadt werde ich mich als Ehrevorsitzender weiterhin verpflichtet fühlen, auch wenn ich nun nach 25 Jahren im Ehrenamt als 1. Vorsitzender die direkte Verantwortung für den TSV an meine Nachfolger abgebe.

Dass mir dieser Schritt nicht leicht fällt, wissen alle, die mich kennen. Sich von Liebgewonnenem zu tren-

nen, loszulassen, ist, zumindest für mich, ein schwieriger Prozess, egal, ob es, wie hier, freiwillig ist, oder ob man durch persönliche Schicksalsschläge dazu gezwungen wird.

Gerne und dankbar blicke ich zurück auf viele gemeinsame Erlebnisse, denke an die zahllosen Begegnungen mit Menschen, die mir alleine schon deshalb nahestanden, weil sie auch im Verein waren und ähnliche Grundwerte wie Fairness und Respekt lebten, Freude an gemeinsamer Bewegung und Lust auf sportlichen Wettkampf empfanden und auch bereit waren, Zeit, Arbeitskraft, Erfahrung und Wissen freiwillig und ehrenamtlich für andere einzubringen. Dieses Geben und Nehmen, von frühester Kindheit durch die Sportgemeinschaft vermittelt, war und ist für mich die Motivation für Engagement, dafür, etwas zu tun.

Euch allen, die mich auf dem langen, nicht immer einfachen Weg begleitet haben und immer noch begleiten, möchte ich herzlich danken.

Ihr alle habt mitgeholfen, den TSV zu dem lebendigen, vielfältigen Verein zu entwickeln, der er heute ist. Wie sieht der TSV in 25 Jahren aus? So wenig, wie wir vor 25 Jahren wussten, ob unsere damaligen Vorstellungen realistisch und realisierbar waren, so wenig können wir heute in die Zukunft schauen. Ich wünsche dem neuen Vorstandsgremium, dass es gelingt, das gemeinsame Miteinander im Verein beizubehalten. Der TSV wird auch in Zukunft in unserer Stadt viel(e) bewegen.

Günter Krähling

Titelbild:

Wechsel auf der Kommandobrücke beim TSV Bietigheim: Der neue Ehrevorsitzende Günter Krähling (rechts) übergibt an Steffen Claus (links).

**Redaktionsschluss für die
nächsten TSV-Nachrichten:
Freitag, 11. Okt 2024**

FÜHRUNGSWECHSEL NACH 25 JAHREN: GÜNTER KRÄHLING ÜBERGIBT AN STEFFEN CLAUS

Zur Mitgliederversammlung des TSV Bietigheim am vergangenen Freitag konnte der 1. Vorsitzende Günter Krähling rund 50 Mitglieder im Vereinsheim begrüßen. In seinem Rückblick ließ Krähling in erster Linie die Aktivitäten im Jubiläumsjahr Revue passieren. Den gelungenen Auftakt machte dabei der Silvesterlauf 2022. Passend zum 175-jährigen Vereinsjubiläum erreichten exakt 175 Läuferinnen und Läufer im TSV-Jubiläumsshirt das Ziel unterm Viadukt.

Die Mitgliederversammlung und die Ehrungsmatinee im letzten Jahr wurden von der Eröffnung des TSV-Museums wunderbar umrahmt. Hubert Funk hat in jahrelanger Vorbereitung in den Räumen des Vereinsheims eine beeindruckende Ausstellung über die Geschichte geschaffen. Große Präsenz erreichte der TSV mit seinem Sporttag Mitte Mai. Hierbei präsentierten sich alle Abteilungen des Vereins in den Sportanlagen im Ellental und luden hunderte Sportbegeisterte aller Altersklassen zum Mitmachen ein. Begleitend dazu fanden monatlich

neue Sport-Challenges unter dem Motto 1-7-5 statt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Jubiläumsfeier in der Kelter. Mit TSV-rotem Accessoire im Outfit verbrachten zahlreiche Gäste einen kurzweiligen Abend mit tollem Programm und viel Zeit für Gespräche. Begleitend zum Jubiläumsjahr erschien die Festschrift, die nicht nur die letzten 25 Jahre des Vereinsgeschehens ausführlich dokumentiert. Die 1999 gemeinsam kreierte Vision, die Nummer 1 in Bietigheim-Bissingen in den Bereichen Leistungs- und Breitensport zu werden, wurde eindrucksvoll erreicht. Die klassischen TSV-Veranstaltungen wie Waldfest, Pferdemarkt und Weihnachtsfeier rundeten das Jubiläumspaket ab.

Bei den Sportstätten gab es insofern eine leichte Entlastung, dass die neue Sporthalle der Hillerschule eröffnet wurde, wenngleich sie nach wie vor noch nicht vollständig ausgestattet ist. Zudem können die Faust- und Volleyballabteilungen die Berufsschulhalle wieder nutzen.

Dennoch bemängelte der TSV-Vorsitzende, dass die Kapazitäten nach wie vor nicht ausreichen, was in vielen Abteilungen zu langen Wartelisten führt, insbesondere im Jugendbereich.

Weitere Verbesserungen wie die Tribünenüberdachung sowie die Erneuerung der Umkleieräume und Sanitäranlagen im Ellentalstadion stehen vor der Realisierung. Der Bau einer Multifunktionshalle mit Lebensmitteleinzelhandel und Hotel ist in Planung, aber noch nicht in trockenen Tüchern. Insbesondere die geplante Sporthalle ist zur Weiterentwicklung des Leistungs- und Breitensports erforderlich.

Im baulichen Bereich hat sich der Neubau des Tennis-Clubheims mittlerweile etabliert. Daher kann nun das Projekt von zwei neuen Plätzen angegangen werden. Inzwischen 40 Jahre alt ist die Vereinsgaststätte. Energetische und akustische Maßnahmen wurden hier im letzten Jahr unter Federführung des Liegenschaftsbeauftragten Axel Westram



Rund 50 Mitglieder nahmen an der diesjährigen Mitgliederversammlung teil.



Edgar Springer bedankt sich bei Günter Krähling (Mitte) und Albrecht Geckeler (links) für ihr jahrelanges Engagement im TSV.

und des Ehrenvorsitzenden Hans Noller umgesetzt. Krähling wies aber darauf hin, dass es auch in Zukunft baulich noch einiges zu tun gibt. Auch im SportQuadrat sind größere Sanierungsarbeiten im Bereich der Duschen erforderlich, die im Laufe des Jahres 2024 erfolgen sollen. Mit Stolz verkündete der TSV-Vorsitzende, dass die Mitgliederentwicklung des TSV mit der Bestandsmeldung für das Jahr 2023 bei 5.031 und somit erstmals über der 5.000-Mitglieder-Grenze lag. Auch die Mitgliederentwicklung im SportQuadrat ist positiv. Abschließend dankte Günter Krähling seinen Vorstandskollegen mit Ehegatten, sowie dem Ältestenrat, den Ausschussmitgliedern insbesondere den Abteilungsleitern, der Geschäftsstelle, der Stadt Bietigheim-Bissingen, dem Gemeinderat, den Sponsoren, Spendern, Eltern und allen Mitgliedern für ihre Treue zum TSV und für die Bereitschaft, Sport im TSV zu treiben.

Im Anschluss an Krählings Bericht präsentierte Hauptkassier Peter Knoll das Rechnungsergebnis des Jahres 2023 und den Haushaltsplan für das laufende Jahr 2024, der von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen wurde. Kassenprüfer Albrecht Geckeler bescheinigte eine tadellose Buchführung und empfahl die Entlastung des Vorstands. Anschließend wurde er vom Ältestenratsvorsitzenden Edgar Springer für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Im Bericht des Vorsitzenden für den Sportbereich, Harald Eigel, wurden die Aktivitäten im Jubiläumsjahr detaillierter und begleitet von Fotos und Videos vorgestellt. Auf der TSV-Homepage wurde eine eigene Seite für die Jugend erstellt. Auf dieser wird angezeigt, für welches Alter und ob für Jungs und/oder Mädchen der TSV Bietigheim ein Sportangebot anbietet. In Zusammenarbeit mit PG-TeamSport wurde ein Online-Shop umgesetzt. Mittlerweile sind neben

dem Hauptverein auch schon ein paar Abteilungen und das SportQuadrat dabei. Der TSV-Shop kann über die TSV-Homepage aufgerufen werden, es kann online geshoppt und online bezahlt werden.

Die Entlastung führte der TSV-Ehrenvorsitzende Hans Noller durch. Er dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und empfahl die Entlastung, die einstimmig für alle Vorstandsmitglieder erfolgte. Bevor es zu den Wahlen kam, gehörte das Wort nochmals dem TSV-Vorsitzenden Günter Krähling, der sich nach 50 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit und davon zuletzt 25 Jahren als 1. Vorsitzender bei seinen Wegbegleitern für die gemeinsame Zeit bedankte. Nun sei allerdings der Zeitpunkt gekommen, um die Verantwortung zu übergeben.

Den großen Dank des TSV für Krählings jahrzehntelangen Einsatz überbrachte der Ältestenratsvorsitzende Edgar Springer. In seiner Rede erinnerte Springer an die Anfänge von Krählings ehrenamtlichem Engagement als erster Abteilungsleiter und einer der Gründungsväter der Volleyball-Abteilung. Ein weiterer Meilenstein war die spätere Umstellung der Mitgliederverwaltung auf EDV, die

von Krähling eigenhändig programmiert und umgesetzt wurde. Auch an der rasanten Entwicklung und dem Wachstum des TSV in den letzten Jahrzehnten war der scheidende 1. Vorsitzende maßgeblich beteiligt. Höhepunkt war die Realisierung des SportQuadrat, die ohne Günter und Heidrun Krähling nicht möglich gewesen wäre.

Im Anschluss an diese sehr emotionalen Momente wurde der Vorstand von der Mitgliederversammlung für die kommenden beiden Jahre ohne Gegenstimmen gewählt. Neuer 1. Vorsitzender ist Steffen Claus. Peter Knoll (Vorstand für Verwaltung und Finanzen) und Harald Eigel (Vorstand für den Sportbereich) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Wieder zurück im Vorstand ist Uwe Sauerbrey als Vorsitzender für Öffentlichkeitsarbeit.

Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden Tobias Enchelmaier, Lilo Hahn und Willi Wachtler als Beisitzer sowie Axel Schäffer als Wirtschaftsführer. Als Kassenprüferin wiedergewählt wurde Kerstin Hart, Dieter Schwahn wurde als Nachfolger von Albrecht Geckeler - ebenfalls ohne Gegenstimmen - für zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt.



NOACK.
HEIZUNGSTECHNIK

FRITZ-SCHOFER-STR. 32 74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN
TEL. 07142/51532

www.t-noack.de

Auch die neu gewählten Abteilungsleitungen wurden einstimmig von der Mitgliederversammlung bestätigt. Mitglieder des Ältestenrats sind weiterhin Edgar Springer (Vor-

sitzender), Peter Clauß, Albrecht Geckeler, Lilo Hahn und Birgit Nägele. Bei einer Enthaltung wurde auch eine moderate Beitragserhöhung zum Jahr 2025 beschlossen. Nach

rund zwei Stunden schloss der neue 1. Vorsitzende Steffen Claus die diesjährige Hauptversammlung.

Text: Uwe Sauerbrey, Fotos: Stephanie Krzok

ABTEILUNGSLEITER DES TSV BIETIGHEIM:

Abteilung	Abteilungsleiter	Stv. Abteilungsleiter
Badminton	Simone Bitz	Andreas Schuch
Basketball	Caner Arduc	Asmus Volkart / Jan Bodmer
Faustball	Harald Fees	Dieter Späth
Fitnessgymnastik	Monika Milosavljevic	Evelyn Hubl
Indiaca	Stefan Müller	-
Handball	Daniel Zluhan	Timo Reber
Jedermann	Tobias Kögel	Jochen Krieger
Leichtathletik	Martin Dotzauer	-
Tennis	Peter Gangl	-
Tischtennis	Jürgen Ganzenmüller	Gerd Hofer
Turnen & Tanzen	Cornelia Ziegler	Rebecca Damm
Volleyball	Daniela Ade	Mathias Schmid
Yoga	Andrea Bitz	unbesetzt



Opel | Hyundai | Volvo
Ford | Fiat | MG | Maxus

Elektromobilität
Neuwagen
Gebrauchtwagen
Service
Teile & Zubehör
Autovermietung
Versicherungsservice



Bietigheim-Bissingen
Berliner Str. 40 Zentrale | 07142 / 9540 0
Geisinger Str. 55 | 07142 / 9540 520
info@weller-automobile.de

Ludwigsburg
Marbacher Str. 69 | 07141 / 5614 0
ludwigsburg@weller-automobile.de

TRADITION TRIFFT AUF FORTSCHRITT.



Edgar Springer und Günter Krähling führten wie gewohnt locker durch die Ehrungsmatinee.



Eine Herzliche Begrüßung erwartete die Gäste durch Lilo Hahn und Birgit Nägele.

TSV EHRT VERDIENTE MITGLIEDER - GÜNTER KRÄHLING ZUM EHRENVORSITZENDEN ERNANNT

Auch in diesem Jahr wurden die zahlreichen Ehrungen für Mitglieder und Funktionäre des TSV Bietigheim im Rahmen einer feierlichen Matinee durchgeführt. Der scheidende 1. Vorsitzende Günter Krähling und Ältestenratsvorsitzender Edgar Springer freuten sich,

dass über 80 Gäste der Einladung ins Vereinsheim gefolgt waren.

Die traditionelle Ehrungsmatinee dient dazu, den Vereinsmitgliedern für ihre Treue und ihr großes Engagement zu danken beziehungsweise zu den sportlichen Leistungen zu

gratulieren. Das „TSV-Trio“ Klaus Friedrich, Helmut Franz und Siggie Müller füllte dabei die kurzen Pausen musikalisch stimmungsvoll aus.

Zunächst wurden zahlreiche Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt. Insgesamt 59 Mitglieder erhielten für 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft die Treueurkunden Silber und Gold. Dem TSV sogar schon seit 70 Jahren verbunden sind die beiden Ehrenmitglieder Klaus Friedrich und Klaus Gautschi.

Nun gehörte die Bühne den Sportlerinnen und Sportlern aus den Abteilungen Indiac, Leichtathletik, Tennis und Tischtennis, die für ihre hervorragenden Leistungen im Jahr 2023 mit Anerkennungen in Bronze und Silber ausgezeichnet wurden. Die Verdiensturkunde Gold erhielt Leichtathlet Günter Gerke, der in seiner Altersklasse Männer 75 bei den Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon einen hervorragenden 3. Platz erreicht hatte.



Zahlreiche Leichtathleten freuten sich über ihre sportlichen Verdiensturkunden.

Abschließend wurde den ehrenamtlich Tätigen die verdiente Anerkennung zuteil. Die Verdiensturkunde Bronze erhielten Daniela Ade (Volleyball), Peter Gangl, Josef Pfeifer, Willi Wachtler und Manfred Wittwer (alle Tennis). Mit der Verdiensturkunde Silber wurden Andrea Heugel-Neumann (Fitnessgymnastik & Faustball), Dorothee König und Claudia Kraus-Fath (beide Fitnessgymnastik) ausgezeichnet.

Mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft wurden Ursula Lipka Dank und Anerkennung für ihr jahrzehntelanges Engagement im TSV ausgesprochen. Bereits seit 40 Jahren im Verein, war Lipka in dieser Zeit in vielen verschiedenen Funktionen tätig. Neben ihrer Tätigkeit als Übungsleiterin im Kinderturnen sowie in der heutigen Abteilung Fitnessgymnastik, konzipierte Ursula Lipka federführend das Kurs-system im Gesundheitssport und leitete diesen Bereich viele Jahre. Zudem war sie in der Zeit von 1990 bis 2012 als 3. Vorsitzende im Vorstand des Gesamtvereins tätig und davon auch acht Jahre Vorstandsvertreterin im Ältestenrat.

Höhepunkt des kurzweiligen Vormittags war schließlich die Ernennung von Günter Krähling zum Ehrenvorsitzenden. Krähling, der am Vorabend im Rahmen der Mitgliederversammlung die Vereinsleitung an seinen Nachfolger Steffen Claus übergeben hatte, wurde vom Ältestenratsvorsitzenden Edgar Springer ausgezeichnet. Springer gab dabei einen ausführlichen und emotionalen Rückblick auf das vielfältige Wirken von Günter Krähling, der in seinen 25 Jahren als 1. Vorsitzender den Verein nicht nur geprägt, sondern auch wesentlich weiterentwickelt hat.

So stand am Anfang von Krählings ehrenamtlichem Engagement 1974 die Gründung der Abteilung Volleyball, die er dann auch gleich



Dorothee König und Andrea Heugel-Neumann wurden für ihr außerordentliches Engagement geehrt.

vier Jahre lang leitete. Ein weiterer wichtiger Meilenstein war in den 80er-Jahren die Umstellung der Mitgliederverwaltung auf EDV. Hier programmierte Krähling eigenhändig eine maßgeschneiderte Anwendung für den TSV, die die Verwaltungsarbeit viele Jahre lang erheblich erleichtern sollte. Auch an der rasanten Entwicklung und dem Wachstum des TSV in den

letzten Jahrzehnten war der scheidende 1. Vorsitzende maßgeblich beteiligt. So stieg die Mitgliederzahl von 2.766 im Jahr 1992 (als Krähling 2. Vorsitzender wurde) auf 3.015 im Jahr 1999 (als Krähling 1. Vorsitzender wurde) und schließlich bis auf 5.031 im Jahr 2024. Höhepunkt seines Wirkens war jedoch die Realisierung des SportQuadrat, die ohne ihn so nicht möglich gewesen wäre.



Ursula Lipka freut sich über die Ernennung zum Ehrenmitglied.



Günter Krähling wurde überrascht mit einem Reisegutschein.



Ehrenvorsitzender Hans Noller gratuliert dem neuen Ehrenvorsitzenden Günter Krähling.

Umrahmt wurde Springers Dankesrede von einer Fotopräsentation, die nochmals verdeutlichte, wie vielfältig und leidenschaftlich Günter Krählings Engagement für seinen TSV bisher war und sicherlich auch in Zukunft in neuer Funktion als Ehrenvorsitzender bleiben wird.

Die Ehrungen im Einzelnen:

Treueurkunde Silber

für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Helga Bolkart, Achim Enz, Katerina Enz, Karl Faigle, Claudia Görres-Lorch, Joachim Hübsch, Metin Josef, Lena Kimmich, Judith Kimmich, Gisela Kircher, Monika Kuhlmann, Sabine Langguth, Alexandra Lorch, Simone Lorch, Jutta Merkle, Kai Reichert, Birgit Schwager, Kai Strapko, Patricia Streit, Evelyn Unverzagt, Andreas Weßling, Ursula Zinkernagel

Treueurkunde Gold

für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Simone Bitz, Rita Böhringer, Martin Csermak, Thomas Deigner, Tobias Enchelmaier, Günter Gottwald, Thomas Högler, Renate Horlacher, Stefanie Janke, Rosemarie Knopf, Sandra Knopf, Nadine Knopf-Reese, Heidrun Kurz, Helmut Lipka, Ursula

Lipka, Gerhard Müller, Else Rügner, Joachim Sandner, Christine Schumacher, Ursula Seifried, Birgit Zenker

Treueurkunde Gold

für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Inge Becker, Manfred Elwert, Margarete Elwert, Karin Kempfle, Rose Kittel, Andreas Kling, Marie-Luise Krieg, Dirk Lucius, Margarethe Neff, Thomas Riegraf

Treueurkunde Gold

für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Annelore Barthel, Edelgard Eiffler, Otto Kohfink, Manfred Noller, Gerhard Pietsch, Dieter Schweizer

70 Jahre Mitgliedschaft:

Klaus Friedrich, Klaus Gautschi



Nette Gespräche im Anschluss der Ehrungsmatinee.

Im Jahr 2006 wurde die IMD Dienstleistungen GmbH von Herrn Fazli Karabulut als ein Mann Betrieb gegründet. Seit 2020 führt der Sohn Ibrahim Karabulut als 2. Generation zusammen mit seinen Geschwistern die Firma als Familienunternehmen mit großem Erfolg weiter.



iMD Dienstleistungen GmbH |
Mit uns wird Erfolg sichtbar

Gebäudereinigung

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
Zertifiziert nach DIN EN ISO 14001:2015

Schmidbleicherstr. 1 | 74321 Bietigheim-Bissingen | 07142- 770 79 55
info@imd-dienstleistungen.de | www.imd-dienstleistungen.de



Viele Gäste sind der Einladung zur diesjährigen Ehrungsmatinee gefolgt.

Ehrungen der Sportler:

Indiaca (Verdiensturkunde Silber):
Bernadette Betz, Markus Betz, Rainer Knoch, Stefan Müller, Katrin Rodinger (1. Platz Württembergische Meisterschaften, Mixed 35+)

Indiaca (Verdiensturkunde Silber):
Martin Csermak, Günter Gottwald, Helmut Janke, Günter Krähling, Stefan Müller, Klaus Neff (1. Platz Württembergische Meisterschaften, Männer 65+)

Leichtathletik

(Verdiensturkunde Silber):

Alena Brenner (Süddeutsche Hallenmeisterschaften, 1. Platz 3 x 800m Staffel Frauen)

Annelie Hummler (Süddeutsche Hallenmeisterschaften, 1. Platz 3 x 800m Staffel Frauen und Baden-Württembergische Hallen-Finals, 3. Platz 4 x 400m Staffel Frauen)

Saskia Herzig (Baden-Württembergische Finals, 2. Platz Stabhochsprung Frauen)

Annika Metzger (Süddeutsche Hallenmeisterschaften, 1. Platz 3 x 800m Staffel Frauen; Baden-Württembergische Hallen-Finals, 3. Platz 4 x 400m Staffel Frauen und Baden-Württembergische Jugend Finals, 3. Platz 800m und 1500m Jugend U20)

Gero Noller (Baden-Württembergischer Mehrkampf, 1. Platz Mehr-

kampf Fünfkampf Mannschaft Jugend U19)

Joshua Schumm (Württembergische Hallenmehrkampfmeisterschaften, 1. Platz Siebenkampf Männliche Jugend U18; Baden-Württembergischer Mehrkampf, 1. Platz U18 Fünfkampf Mannschaft; Baden-Württembergische Jugend Hallen-Finals Jugend U18, 3. Platz Stabhochsprung und Baden-Württembergische Jugend Finals, 3. Platz Stabhochsprung Jugend U18)

Lion-Jerome Tür (Süddeutsche Hallenmeisterschaften, 1. Platz Stabhochsprung Männer und Baden-Württembergische Hallen-Finals, 1. Platz Stabhochsprung Männer)

Kiara Veigel (Baden-Württembergische Staffelmeisterschaften, 2. Platz 3 x 800m Jugend U14)

Leichtathletik

(Verdiensturkunde Gold):

Günter Gerke (Deutsche Meisterschaften Halbmarathon, 3. Platz Aktive Männer Altersklasse 75)

Tennis (Verdiensturkunde Bronze):

Martin Baum, Jörg Eisser, Jan-Philip Gehlhaar, Kai Hetzler, Kai Maring, Jörg Mayer, Lars Pflüger, Timo Reiner, Sören Ruof (Meister der Oberliga, Herren 50)

Tennis (Verdiensturkunde Silber):

Ute Bayer, Heidelinde Hofmann,

Sonja Ott, Silvia Pfisterer, Judith Teufel (Meister der Württembergstaffel, Damen 50)

Tischtennis

(Verdiensturkunde Bronze):

Lenny Gramlich (Bezirksmeister Altersklasse U14)

Gunther Armbrster, Rajes Das, Gerd Hofer, Michael Ladu, Robert Schneider, Rufus Wörn, Dennis Zarba (Herren 1, Meister der Bezirksklasse B, Gruppe 2)

Ehrungen der Funktionäre:

Verdiensturkunde Bronze:

Daniela Ade (Volleyball), Peter Gangl, Josef Pfeifer, Willi Wachtler, Manfred Wittwer (alle Tennis)

Verdiensturkunde Silber:

Andrea Heugel-Neumann (Fitnessgymnastik/Faustball), Dorothee König (Fitnessgymnastik), Claudia Kraus-Fath (Fitnessgymnastik)

Ehrenmitgliedschaft:

Ursula Lipka

Ehrenvorsitzender:

Günter Krähling

*Text: Uwe Sauerbrey
Fotos: Stephanie Krzok*

EIN GROSSARTIGES JUBILÄUMSJAHR IST ZU ENDE

Ein Jubiläumsjahr voller Feierlichkeiten! Der TSV blickt auf ein ganz besonderes Jahr 2023 zurück, in dem der Verein getreu seinem Motto „Wir bewegen viel(e)“ 175 sportliche und bewegte Jahre gefeiert hat.

Geprägt war das Jubiläum von vielen tollen Veranstaltungen, wie dem Start ins Geburtstagsjahr mit 175 Läuferinnen und Läufern beim Silvesterlauf, der Museumseröffnung im März, dem großen Sporttag im Mai und der Jubiläumsfeier im Juni.

Zudem führten die Abteilungen des TSV passend zum 175-jährigen Jubiläum eine Challenge durch. In jedem Monat gab es eine neue sportliche Aufgabe. Teilnehmen konnte jeder, egal ob TSV-Mitglied oder Gast, egal ob jung oder alt. Unter allen Teilnehmern eines Monats verlost die jeweilige Abteilung kleine Preise. Durch die Teilnahme an mehr als 5 Challenges qualifizierte sich der Mitmachende automatisch für die Jahresverlosung.

Darüber hinaus wurde das Jubiläumsjahr von einer tollen Festschrift begleitet, die mit Unterstützung von zahlreichen Jubiläumspartnern präsentiert werden konnte. Auf rund 130 Seiten findet man neben Informationen zur historischen Entwicklung des Vereins auch ausführliche Berichte zur Entstehung und zu den vielfältigen Aktivitäten der verschiedenen Abteilungen.

Wer sich noch ein Druckexemplar der Festschrift sichern möchte, darf sich dieses gerne während der Öffnungszeiten auf der TSV-Geschäftsstelle oder im SportQuadrat abholen.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame sportliche Jahre!

Stephanie Krzok



Der Sporttag lockte viele Besucher ins Ellental und animierte zum Mitmachen.



Die Jubiläumsfeier in der Kelter war ebenfalls ein voller Erfolg.

175 TSV 1848
BIETIGHEIM
Jahre

Das Jubiläumslogo begleitete den TSV durch das Jubiläumsjahr.

TSV-CHALLENGE ZUM 175-JÄHRIGEN TSV-JUBILÄUM

Im TSV-Jubiläumsjahr haben wir die TSV-Challenge organisiert und durchgeführt. Die Idee kam auf, als wir uns im Herbst 2022 mit einigen TSV-Abteilungsleitern und Mitgliedern über das Jubiläumsgedanken gemacht haben. Ziel war, immer wieder auf das Jubiläum und den TSV aufmerksam zu machen und dass ALLE, Klein und Groß, Jung und Alt, TSV-Mitglied und Nichtmitglied, mitmachen können und sich bewegen.

Fast alle Abteilungen haben mitgemacht, so dass von Februar bis Dezember jeden Monat eine sportliche Aufgabe gestellt wurde, die in irgendeiner Form mit 175 zu tun hatte.

Den Start machte z.B. die Tischtennisabteilung mit der Aufgabe: Schaffe 75 Ballkontakte in 175 Sekunden! Diese Aufgabe konnte jeder mit Partner, oder auch alleine, zuhause an seiner Tischtennisplatte, auf dem Esstisch mit einem Vesperbrett oder auch im Training der Tischtennisabteilung absolviert werden. Zu vielen Challenges gab es sogar Videos mit prominenten

Gästen, die die Aufgabe vorgebracht haben.

Die Challenge im August gab es von der Abteilung Turnen&Tanzen mit der Aufgabe 1 Rolle (vorwärts, seitwärts oder rückwärts), 7 Sprünge (Strecksprung, Hocksprung, Froschsprung oder Hopsersprung), 5 Sekunden Standwaage/Einbeinstand halten und das SportQuadrat war im Dezember dran mit der Aufgabe 1 Burpee, 7 Kniebeugen, 5 Liegestützen.

Die Teilnehmerzahlen waren unterschiedlich, was sicher auch daran lag, welchen Monat man erwischte, da z.B. in den Sommerferien doch merklich weniger los war.

Trotzdem wurden über 250 Challenges durchgeführt, es haben sich über 150 Personen beteiligt, es gab 2 Teilnehmerinnen, die ALLE Challenges durchgeführt haben und alle, die mindestens 5-mal teilgenommen haben, haben einen Preis erhalten. Diese waren hauptsächlich von der Tischtennis- und Fitnessgymnastik-Abteilung.



Die Preisträger der TSV-Challenge.

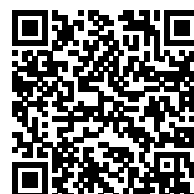
Auf jeden Fall hatten wir mit den Challenges über unsere Homepage und SocialMedia ganzjährig auf das Jubiläum und den TSV aufmerksam gemacht. Zudem haben wir damit VIEL(e) BEWEGT, ganz nach dem TSV-Motto: Wir bewegen viel(e).

Vielen Dank ALLEN, die mitgeholfen haben und natürlich auch vielen Dank ALLEN, die teilgenommen haben.

Harald Eigel

VEREIN

JETZT SCHNELL FÜR DEN
TSV-NEWSLETTER
ANMELDEN UND NICHTS MEHR VERPASSEN.



Aktuelles zum Sportangebot im Gesamtverein, Infos aus den Abteilungen, Neuigkeiten aus dem SportQuadrat und noch vieles vieles mehr... **Im TSV ist immer was los und Sie wissen Bescheid.**

Kostenlos anmelden über die [TSV-Homepage – Newsletter](#) oder per mail an info@tsvbietigheim.de.

Wir bewegen viel(e) und Sie sind immer darüber informiert.

GET RED – DER TSV-WEBSHOP WÄCHST

Im Herbst des vergangenen Jahres ist der TSV-Webshop in Kooperation mit der Firma Sieb- und Tampondruck Gailing online gegangen. Waren es anfangs nur einige wenige Artikel, so ist das Sortiment in der Zwischenzeit deutlich gewachsen.

Neben einer Vielzahl von abteilungsübergreifenden TSV-Artikeln von der Trainingsbekleidung bis zum Trinkflasche, sind inzwischen auch viele Abteilungen mit eigenen Kollektio-

nen im Shop vertreten. Neben den bereits bestehenden Shops der Abteilungen Handball und Basketball gibt es nun auch die Kollektionen des SportQuadrat, der Fitnessgymnastik, sowie der Abteilung Turnen & Tanzen.

Beziehen kann man alles bequem über den Webshop unter folgender Adresse tsvbietigheim.pg-teamsport.de. Oder scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Nach vorheriger Abstimmung ist auch eine Anprobe bei der Fa. Gailing möglich. Zudem sollen in Kürze auch einige Artikel im SportQuadrat verfügbar sein.

Wir freuen uns, wenn auch Ihr Eure Verbundenheit zum TSV über das Outfit zeigt und wir gemeinsam in unserer Stadt noch sichtbarer werden.

Uwe Sauerbrey



Vereinsausstatter · Teambekleidung · Bandenwerbung · Fanartikel

The screenshot shows the webshop interface for TSV 1848 Bietigheim. At the top, there is a red navigation bar with the phone number 07142 95 35-112, the slogan 'Wir bewegen viel(e)', and the email shop@gailing-druck.de. Below this is a search bar and navigation links for Home, Geschenkgutscheine, TSV Bietigheim, Accessoires, SportQuadrat, Fitnessgymnastik, Handball, Basketball, and Katalog Bestellung. The main content area displays a product page for 'TSV Kapuzensweater Kinder / rot'. The product is a red hoodie with the TSV logo. The price is 30,00 €*, including VAT and shipping. The delivery time is 9-14 working days. A size selection dropdown is set to '4-6 Jahre'. A blue button offers 'Bezahlen Sie nach 30 Tagen. Mehr erfahren'. At the bottom, there is a quantity selector set to 1 and a red button to 'Zum Warenkorb hinzufügen'.

GROSSE WIRKUNG KLEINER PREIS IHRE ANZEIGE IN DEN TSV-NACHRICHTEN



Unsere TSV-Nachrichten erreichen mit jeder Ausgabe über 3.000 Haushalte und insgesamt mehr als 5.000 Mitglieder. Präsentieren auch Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige und profitieren Sie von der großen Werbewirkung zum kleinen Preis.

Sprechen Sie uns für weitere Informationen gerne an
Stephanie Krzok; Tel. 07142-43561; stephanie.krzok@tsvbietigheim.de
oder scannen Sie einfach den QR-Code.

AUSBILDUNG 2024

Jetzt bewerben ...

**WIR
BILDEN
AUS!**

- Kauffrau/mann für Büromanagement
- Medientechnologe Siebdruck
- Maschinen- und Anlagenführer
- Schilder- und Lichtreklamehersteller



www.gailing-druck.de



Die Vinothek ist das Ziel der Weinprobe...

TSV-WEINPROBE 2024 BEIM WEINGUT REICHERT IN ERLIGHEIM

Aufmerksame Leser der Bietigheimer Zeitung haben ihn im letzten Jahr bereits kennengelernt: Der Erligheimer Wengerter Jörg Reichert wurde durch das Weinjahr begleitet und stellte dabei seine Arbeit vor, die viele Arbeitsstunden im Weinberg und Keller umfasst.

Im Rahmen der diesjährigen TSV-Weinprobe besteht nun die Möglichkeit, Jörg Reichert persönlich kennenzulernen und weitere Details zur Herstellung seiner Weine zu erfahren.

Vorgesehen ist ein gemeinsamer Spaziergang durch einen Wengerter in Erligheim mit anschließendem Ausklang in der Vinothek des Weinguts Reichert. Die entsprechende Weinverkostung sowie ein Vesper und die obligatorische gemeinsame Busfahrt dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Genauere Details zum Ablauf sowie zur Anmeldung werden wir in Kürze auf der TSV-Homepage

sowie den sozialen Medien veröffentlicht. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Wir bitten um Verständnis, dass wir im Vorfeld keine Reservierungen annehmen können.

Merken sollten Sie sich auf jeden Fall bereits jetzt schon den Termin:

Freitag, 5. Juli 2024

Uwe Sauerbrey



...nach einem Spaziergang durch den Wengerter.



„Festplatz Waldfest“: Die Verantwortlichen freuen sich auf viele Gäste in einzigartiger Atmosphäre.

WALDFEST 2024 – WER HILFT MIT?

Schon bald hat sie ein Ende: Die Wartezeit bis zum nächsten TSV-Waldfest.

Vom 27. bis 29. Juli ist es endlich wieder soweit und der 3. Forstparkplatz verwandelt sich zum großen Open-Air-Fest. Bauchspeck und Hähnchen drehen sich dann wieder im Akkord um die glühende Holzkohle, Würste reihen sich auf den Grills und der Getränkeausschank läuft auf Hochtouren.

Neu ist in diesem Jahr das Waldfest-Logo, welches eine Auffrischung genießen durfte.

Das Organisationskomitee hat bereits mit den Planungen begonnen, um den zahlreichen Waldfest-Fans ein wunderbares Fest zu bieten.

Wie in den vergangenen Jahren sollen auch 2024 die rund 300 Hel-

ferschichten ausschließlich mit „eigenen“ Unterstützern abgedeckt werden. Damit dies gelingt, sind wir aber auf die Mithilfe der TSV-Mitglieder angewiesen – entweder beim Auf- und Abbau oder der dreitägigen Bewirtung.

Geschäftsführer Jan Bodmer freut sich auch auf viele neue Helfer: „Als TSV'ler muss man einfach mal beim Waldfest mitgeholfen haben. Es ist ein tolles abteilungsübergreifendes Miteinander und macht in der Ge-

meinschaft enorm viel Spaß. Daher laden wir auch alle ohne Waldfest-erfahrung zum Helfen ein. Probiert es einfach mal aus und lasst Euch vom Waldfest-Fieber anstecken.“

Die Einteilung wird von der TSV-Geschäftsstelle (Telefon: 07142 43561, E-Mail: info@tsvbietigheim.de) koordiniert, die auch gerne nähere Informationen zu den einzelnen Schichten erteilt.

Uwe Sauerbrey



TSV BIETIGHEIM

WALDFEST
im Forst

DIETER MERKLE – EIN WÜRDIGER 90-JÄHRIGER REPRÄSENTANT DER MERKLE-TSV-TRADITION

Aufgewachsen in Kriegszeiten, in denen von 1939-1945 wegen des zweiten Weltkrieges kein Vereinsleben möglich war.

Mit der Nachkriegs- und Wiederaufbau-Generation wird der Mitgliedsbeitritt von Dieter Merkle im TSV bereits im Jahre 1946, also kurz nach Kriegsende, vermerkt. TSV-Traditionsnamen in alphabetischer Reihenfolge, um nur einige zu nennen, wie Barthel, Bender, Frommel, Grimm, Heidelbauer, Heinle, Kerler, Mebold, Reber, Liese Sauter und Schöllkopf, waren diejenigen, die das Vereinsleben inklusive des 100-jährigen Jubiläums 1948 prägten und bis heute im TSV mit Nachfolge-Generationen verbunden sind.

Ehrenmitglied Dieter Merkle hat den TSV in seiner fast acht Jahrzehnte langen Mitgliedschaft besonders mit einer Vielzahl von Funktionen gefördert.

Als Spielleiter Handball, Abteilungsleiter Handball, Beisitzer im Ausschuss und 18 Jahre als zweiter Vorsitzender. Dazu 20 Jahre nachfolgend Ältestenrat-Mitglied und besonders bedeutsam – über 40 Jahre Organisator der beliebten Senioren-Wanderungen.

Ausgezeichnet mit einer Vielzahl von Vereins- und Verbandsmeriten,

wanderfreudig geprägt mit geselligem Zusammensein, so auch als einer der Initiatoren der bei vielen TSV-Festivitäten aufgetretenen TSV-Singers. Beseelt vom Schiller-Zitat: „Es schwinden jedes Kummers Falten, solange des Liedes Zauber walten!“

Beruflich zeichnete er sich als Bauingenieur und Statiker aus. Nicht nur eine Vielzahl von Konstruktionsnachweisen bestätigten seine Qualitäten. Auch die ehrenamtliche statische Bearbeitung des TSV-Vereinsheimes sind ein Meisterstück von Dieter Merkle mit seinem Team.

Er blieb von Schicksalsschlägen nicht verschont. So durch den frühen Tod seiner Gattin, Gisela Merkle, die sich ebenfalls im Frauen-Handballsport bewährt hatte. Unvergessen auch sein Vater, TSV-Ehrenvorsitzender Herbert Merkle, ebenfalls Dipl.-Ing. und lange Zeit reg. Baudirektor als Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Besigheim.

Nebenberuflich half der vielseitige Bauingenieur seinem großen Bekanntenkreis mit der für Bauvorhaben erforderlichen Statik und Baukonstruktionsbearbeitungen. Mit soviel Bautechnik im Blut hat sich Dieter Merkle bereits während seines Studiums in die Baukonstruktionen und statischen Bearbeitungen integriert. Seine qualifizierten Fach-



Dieter Merkle

kenntnisse führten zum eigenen Ingenieurbüro mit einem leistungsfähigen Mitarbeiterteam.

Die Söhne Karsten und Steffen sind ebenfalls im TSV groß geworden, wobei Steffen die Bauingenieur-Tradition der Vorgängergenerationen kulminierte. Lange Zeit war er aktiver Handballspieler und übernimmt seit Oktober 2014 die Verantwortung als Vorsitzender der SG BBM Bietigheim.

Eine seltene TSV-Familien-Dynastie, die beispielhaft den TSV geprägt hat und weiter führt.

Dieter, auf dem Weg zum dreistelligen Geburtstag, die allerbesten Glück- und Segenswünsche.

Hans Noller

EIN SELTENES TSV-ZWILLINGSPAAR – DIE BRÜDER ALBRECHT UND GERHARD GECKELER ZUM 80. GEBURTSTAG

Die Brüder Albrecht und Gerhard Geckeler, seit über 50 Jahren Mitglied im TSV mit Angehörigen, durften am 2. April 2024 Ihren achtzigsten Geburtstag begehen. 2 x 80 oder besser gesagt - 4 x Schwabenalter.

Ein Jahr vor Kriegsende erblickten Albrecht und Gerhard Geckeler auf dem Fisslerhof – zur Gemeinde Tamm gehörend – aber näher an Bietigheim liegend, das Licht der Welt.

Geboren im Tier-Kreiszeichen Widder – 2 Monate später wäre die Duplizität gar noch perfekter als Zwillinge gelungen.

Sie bewältigten das Kriegsende und ihre Kindheit mit 3 älteren Geschwistern in der so problemhaften, schweren Nachkriegszeit.

Kurios, Albrecht, der Erstgeborene - und dies ist kein Aprilscherz - kam noch am 1. April 1944 zur Welt und am 2. April 1944 folgte sein Bruder Gerhard. Die Eltern einigten sich salomonisch für beide als Geburtsdatum auf den 2. April.

Beide typisch schwäbische Schaffer haben früh zupacken im elterlichen Bauernhof gelernt und entwickelten sich zu wirkungsvollen Berufen. Fleiß und Tatkraft sind ihr Markenzeichen geblieben. Gerhard qualifizierte sich zum Bauingenieur, war zeitweise im Ausland tätig und später lange Zeit bei der Stadt Kornwestheim auf dem Stadtbauamt.

Dessen Frau Erika hat neben dem Tennis spielen auch Ski-Alpin-Leiendenschaft - wie ihr Mann und Bru-

der Albrecht - und war bis zur Corona-Zeit „Alpin-Sekretärin“ in der Skizunft vom ehemaligen TSV-Yoga-Abteilungsleiter, Bodo Konzelmann.

Aber welche Duplizität, beide kamen 1972 zum TSV und sind Gründungsmitglieder der Tennis-Abteilung und zwei Jahre später Gründungsmitglieder der Volleyball-Abteilung. So ziehen Sportarten, die den TSV zusätzlich gestärkt und gefördert haben, wichtige Mitglieder in die Vereinsgeschichte.

So war Gerhard Geckeler Übungsleiter der weiblichen Jugend Volleyball-Abteilung und stellvertretender Abteilungsleiter und Sportwart beim Volleyball.

Beide Brüder blicken heute auf ein erfülltes Berufsleben zurück. Wobei Albrecht Geckeler zuerst sich in die

Landwirtschaft vertieft hat und Dipl. Agrar-Ökonom gelernt und studiert hat. Nach einer erfolgreichen Bankkaufmann-Ausbildung studierte er – nach nachgeholtem Abitur - erfolgreich Wirtschaftsökonomie und erreichte danach eine wichtige Berufsposition als stellvertretender kaufm. Leiter der Bodensee-Wasserversorgung. Es dauerte nicht lange, so wurde er zum kaufmännischen Leiter der Bodensee-Wasserversorgung gewählt.

Und hat hier lange segensreich bewirkt, dass wir hier in Bietigheim-Bissingen – trotz guter eigener Versorgung – mit zusätzlichem Bodenseewasser auch trockene Zeiten besser überstehen können.

TSV-Ausflüge mit Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung nach Sipplingen, organisierte vorbildlich



Albrecht (links) und Gerhard Geckeler

Albrecht Geckeler, der eine stolze TSV-Bilanz in mehreren Funktionen durchlaufen hat. Als Kassenprüfer bei der Tennisabteilung, als Kassenprüfer beim Hauptverein und von 1990 – 2002 Kassier und ehrenamtlicher Geschäftsführer des TSV und seit 2012 wichtiges Mitglied im Ältestenrat.

Viele Auszeichnungen, Meriten, blieben für die Gebrüder Geckeler nicht aus und Albrecht Geckeler wurde 2023 zum verdienten Ehrenmitglied ernannt.

TSV-Vereinsleitung und Mitglieder gratulieren diesem erfolgreichen, besonders aktiven Zwillingsspaar sehr herzlich und wünschen noch viele gesunde, segensreiche Jahre und manche runde Geburtstage..

Hans Noller

TSV-JUGEND - EIGENE SEITE AUF DER HOMEPAGE

Wir haben mittlerweile auf der TSV-Homepage eine eigene Seite für die Jugend erstellt. Auf dieser wird angezeigt, für welches Alter und ob für Jungs und/oder Mädchen, der TSV Bietigheim ein Sportangebot anbietet.

Von dieser Seite wird auf die jeweilige Abteilungsseite verlinkt, auf der es weitere Informationen und Ansprechpartner zum jeweiligen Angebot gibt.

Zusätzlich wurde ein Flyer erstellt, auf dem nur rudimentäre Informationen enthalten sind, so dass dieser langfristig genutzt werden kann. Darauf ist auch ein QR-Code, über

den auf diese neue Jugend-Seite verlinkt wird.

Damit kann der TSV und seine Abteilungen bei allen Gelegenheiten auf das Jugendangebot beim TSV aufmerksam machen. Die Seite kann auch über www.tsvbietigheim.de/jugend direkt geöffnet werden.

Die Abteilungen können nach Bedarf Flyer auf der Geschäftsstelle abholen.

Harald Eigel



Textilpflege Hochhalter 

Wäscherei Heißmangel Bügelservice

**Ulrichstraße 3
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142/3779163**

**Mo. bis Fr. 8:00 bis 13.00 Uhr
14:30 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 14.00 Uhr**

P eigene Parkplätze vorhanden

Wir suchen dich! Student (m/w/d)

SPORT
QUADRAT

Fitnessökonomie/Sportökonomie/Gesundheitsmanagement (B.A.)

Dein Profil

- » Du bist sportbegeistert und weißt über die Vorteile eines gesunden Lebensstils
- » Du hast Spaß an der Arbeit mit Menschen, bist serviceorientiert, kommunikativ, zuverlässig, belastbar und teamfähig
- » Du hast ein selbstsicheres und verbindliches Auftreten

Kontakt

- » Sende uns Deine Bewerbung per E-Mail an: Volker Scholz, Leitung Sport-Quadrat, volker.scholz@tsvbietigheim.de
- » Bei weiteren Fragen kannst Du uns gerne unter 07142 7899560 anrufen

Wir bieten

- » Eine vielseitige, verantwortungsvolle und sinnvolle Tätigkeit in einem modern aufgestellten Sportverein
- » Ein familiäres Arbeits-/ Ausbildungsumfeld in einem jungen und dynamischen Team
- » Flexible Arbeitszeiten in Anlehnung an die Öffnungszeiten des SportQuadrat
- » Nutzung der vereinseigenen Sport- & Trainingsangebote
- » Interne & externe Fortbildungsmöglichkeiten
- » Übernahme der Studiengebühren und eine leistungsgerechte Bezahlung

**Wir freuen uns
auf Dich!**

SportQuadrat
Das Sportvereinszentrum
des TSV 1848 Bietigheim e.V.



PRÄVENTIONSKURSE IM SPORTQUADRAT – DU BLEIBST IN BEWEGUNG, DIE KRANKENKASSE ZAHLT

„Gesundheit ist zwar nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“ (Arthur Schopenhauer). Unsere Gesundheit ist deshalb ein wertvolles Gut und auch Gesundheitskurse tragen unter anderem dazu bei, sie zu fördern und zu erhalten.

Was ist ein Präventionskurs?

Ein solcher Präventionskurs nach §20 SGB V ist ein zertifizierter und von Krankenkassen anerkannter Gesundheitskurs, der sich auf ein bestimmtes Handlungsfeld wie Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung und Suchtmittelkonsum kon-

zentriert. Prävention beschäftigt sich mit allen Maßnahmen, um Krankheiten oder gesundheitliche Schädigungen zu vermeiden, die Risikofaktoren zu minimieren oder zumindest das Eintreten hinauszuzögern: Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, Schädigungen am aktiven

und passiven Bewegungsapparat, ernährungsbedingte Störungen und psychisch negativen Zuständen.

- Die Kursgebühren werden bis zu 100 % durch gesetzliche Krankenkassen übernommen.
- Wie viele Kurse bzw. Euro pro Kalenderjahr maximal erstattet werden, muss jeder Teilnehmer vorab bei seiner Krankenkasse erfragen.
- Die Kurs-Qualität wird durch die Zertifikatsvergabe der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) gesichert.

Für wen ist ein Präventionskurs geeignet?

Ein Präventionskurs richtet sich an alle Interessierten, Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittenen (in Anlehnung an die SportQuadrat-AGB ab 15 Jahren). In Einzelfällen wird von

der Teilnahme an Präventionskursen abgeraten, wenn zum Beispiel eine akute Infektion vorliegt, frisch operiert wurde oder bei schwerwiegenden Grunderkrankungen. Im Zweifel sollte vor der Teilnahme ein Arzt konsultiert werden. Fazit: Vorbeugung ist die beste Medizin

Präventionskurse bieten eine gute Möglichkeit, etwas für seine Gesundheit zu tun, die gleichzeitig auch von den Krankenkassen gefördert wird. Egal welches Level man mitbringt, es gibt beim TSV im SportQuadrat vielseitige Gesundheitskursangebote für alle. Beuge dadurch Beschwerden vor und fühle dich wohler in deinem Körper. Ansprechpartner ist Claudia Kraft, Leitung Kursbereich. Weitere Infos auch unter www.tsv-sportquadrat.de.

Volker Scholz



Volker Scholz, Sabine Geyer und Claudia Kraft (von links) sind qualifizierte Kursleiter für den Präventionskurs Fit und Gesund.

BETREUUNG MIT HERZ UND VERSTAND DURCH DAS SPORT-TEAM IM SPORTQUADRAT

Wir möchten, dass sich unsere Mitglieder und Gäste bei uns im Sportvereinszentrum des TSV Bietigheim gut betreut und wohl fühlen. Als moderner Sport- und Gesundheitsdienstleister legen wir deshalb großen Wert auf qualifiziertes Personal, individuelle Betreuung und persönliche Gespräche. Bei uns findet man alles, um fit zu werden und gesund zu bleiben. Hierfür bieten wir einen vielseitigen freien und gerätegestützten Trainingsbereich an, der zusammen mit einem umfangreichen Kursangebot die Trainingswelt des SportQuadrat repräsentiert. Unserer Erfolgsformel für ein effektives Training liegt das ganzheitliche Betreuungssystem mit regelmäßigen Kontrollterminen zugrunde. Denn

Erfolge mit Spaß und Unterstützung sind unserer Meinung nach die beste Motivation.

An dieser Stelle kommen nun unsere Trainerinnen und Trainer als Teil des Sport-Teams ins Spiel. In einem Eingangsgespräch besprechen sie die Trainingsziele und Wünsche unserer Trainierenden. Gesundheitsparameter wie Blutdruck und Puls werden gemessen, eine Körperfettanalyse und ein persönliches Anamnesegespräch durchgeführt. Daraus resultierend erstellen sie einen individuellen Trainingsplan und geben Tipps für eine effiziente Umsetzung. Dieser Plan und alle Trainingsdaten werden über eine spezielle Trainingssoftware erfasst

und gespeichert, die jederzeit zur Überprüfung und Anpassung digital bereitstehen.

Heute möchten wir unser hauptamtliches Sport Team vorstellen: Julia Engelhard (Trainerin, Kursleiterin, Ansprechperson Rehasport), Sabine Geyer (Trainerin, Kursleiterin), Alessa Hasenmaier (Leitung Trainingsfläche, Kursleiterin), Claudia Kraft (Leitung Kursbereich, Rehasport, Trainerin), Volker Scholz (Leitung SportQuadrat, Kursleiter, Rehasport), Lucas Schwärzl (Duales Studium, Trainer), Coco Ziegler (Leitung Kinderwelt, Kursleiterin, Rehasport). Unsere Mitarbeitenden sind Bewegungs- und Trainingsexperten mit langjähriger Berufserfahrung und sind qualifiziert



ausgebildet: Dipl. Sportwissenschaftler, B.A. Gesundheitsmanagement und Sportökonomie, M.A. Prävention und Gesundheitsmanagement, Sportlehrer, Sporttherapie, zertifizierte Lizenztrainer.

Neben dem Hauptamt besteht unser Sport-Team natürlich aus vielen weiteren Trainerinnen und Trainern sowie Kursleiterinnen und Kursleitern, ohne die das vielfältige Angebot im SportQuadrat nicht möglich wäre.

Wir alle sind gerne für Euch da!

Volker Scholz

Das hauptamtliche Sport Team kümmert sich gerne um die Mitglieder und Gäste im SportQuadrat: Coco Ziegler, Lucas Schwärzl, Claudia Kraft und Volker Scholz (stehend von links) sowie Alessa Hasenmaier, Sabine Geyer und Julia Engelhard (vorne von links).



Unser Brot besteht zu 99% aus **Liebe** ...

... DER REST SIND HOCHWERTIGES GETREIDE, WASSER, NATUR-STEINSALZ, HEFE – FERTIG!

NATÜRLICH
FRISCH GEBACKEN

stöckle
BROT & CAFÉ

www.les-hyvl.de | Bildrechte © fotomek, stock.adobe.com

SPORTQUADRAT-ERFOLGSGESCHICHTEN



Carmen & Uli

» Individuelles Training ergänzt den Rehasport-Kursbesuch.

Im Rahmen des Rehasport haben wir mit einem Spezial-Tarif begonnen und zusätzlich den gerätegestützten und freien Trainingsbereich hinzugenommen, um unsere Wirbelsäule zu trainieren. Wir sind sehr motiviert und schätzen die Unterstützung der Trainer, die uns helfen und auch in der Übungsausführung korrigieren. Besonders haben wir uns über die Erfolge nach dem Bandscheibenvorfall von Uli gefreut. Am meisten gefällt uns der Mobility Stick und die geführten Trainingsgeräte auf der Fläche. Nach einem anstrengenden Workout im Winter genießen wir auch gerne mal die Sportlersauna.

GESUND BLEIBEN
GERNE TRAINIEREN
GEMEINSAM BEWEGEN

TSV 1848
BIETICHEIM



Karl

» Durch regelmäßiges Training meinen Körper formen und Rücken kräftigen.

Meine Physiotherapeutin empfahl mir, mehr für meine Fitness zu tun, also habe ich das Sommerangebot im SportQuadrat ausprobiert. Die familiäre Atmosphäre und das Willkommensgefühl haben mich letztendlich überzeugt. Ich wollte meinen Körper formen, meinen Rücken stärken und meine körperliche Fitness verbessern. Dank meines Trainers und den regelmäßig überarbeiteten Trainingsplänen sehe ich Fortschritte und kann bereits ordentlich Gewichte stemmen. Ich trainiere am liebsten auf der Trainingsfläche, da ich hier keine zeitliche Bindung habe und mich sicher fühle. Das SportQuadrat ist super, die Trainerqualität top - daher empfehle ich es gerne weiter.

GESUND BLEIBEN
GERNE TRAINIEREN
GEMEINSAM BEWEGEN

TSV 1848
BIETICHEIM



Maria

» Durch richtige Trainingspläne in Topform.

Ich war auf der Suche nach einem Fitnessstudio mit Kinderbetreuung und habe mich daher für das SportQuadrat entschieden - auch aufgrund der Kursvielfalt. Wichtig ist mir, in Form zu bleiben und jederzeit einen Ansprechpartner vor Ort zu haben. Dank der angepassten Trainingspläne bin ich heute in Topform. Die Unterstützung der anderen Mitglieder hilft mir, motiviert zu bleiben. Besonders mag ich die verschiedenen Aktionswochen im SportQuadrat und empfehle es jedem aufgrund der guten Betreuung weiter.

GESUND BLEIBEN
GERNE TRAINIEREN
GEMEINSAM BEWEGEN

TSV 1848
BIETICHEIM



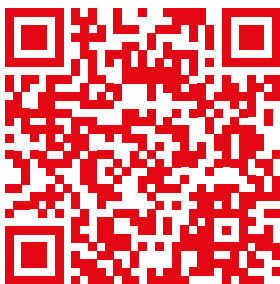
Volker

» Tolle Atmosphäre im SportQuadrat.

Die Vision und Philosophie des SportQuadrat war für mich inspirierend. Mein Anfangsziel war es, fit zu bleiben und mich auf Radtouren vorzubereiten. Das Training hat mir definitiv geholfen, fitter zu werden und mich wohler zu fühlen. Unterstützt durch das sehr freundliche Trainer-Team, trainiere ich am liebsten auf der Trainingsfläche mit den five-Geräten. Die lockere und herzliche Atmosphäre im SportQuadrat sowie die familiäre und vielfältige Besuchermischung sprechen für mich dafür, dass ich das SportQuadrat sehr gerne weiterempfehle.

GESUND BLEIBEN
GERNE TRAINIEREN
GEMEINSAM BEWEGEN

TSV 1848
BIETICHEIM



FÜR WEITERE ERFOLGSGESCHICHTEN
HIER SCANNEN

www.tsv-sportquadrat.de/ueber-uns/erfolgsgeschichten/

ZUM ABSCHIED VON URSULA LIPKA

„Quadratus lumborum“. Den fast „magisch“ klingenden Namen dieses tiefen Bauchmuskels, ihres „Lieblingsmuskels“, kennen wohl alle, die einmal an einen Rückensportkurs bei Ursula Lipka teilgenommen haben. Und Ursula Lipka kann sie alle beim Namen nennen: die Muskeln, die uns stabilisieren und die wir kräftigen und trainieren müssen, damit wir bis ins hohe Alter beweglich und fit bleiben.

Viele Jahrzehnte lang lag Ursula Lipka die Rückengesundheit ihrer Kursteilnehmer beim TSV am Herzen. Sie hat uns mit ihrem tollen Engagement, viel Fachwissen und ihrer immer positiven Ausstrahlung sensibel

gemacht für die Bedeutung eines gesunden Rückens, hat uns mit Flexibar-Gerät, Brasils, Theraband, Faszirolle und Gymnastikball so manchen Muskelkater, aber auch ein viel besseres Körpergefühl verschafft, und sie hat uns beigebracht, wie wir uns auch im Alltag rückengerecht verhalten können. Ihr Motto, „Bewegung ist alles!“, haben wir wohl inzwischen verinnerlicht.

Für all das möchten wir Kursteilnehmenden uns ganz herzlich bei Ursula Lipka bedanken. Wir wünschen ihr Gesundheit und weiterhin viel Spass und Freude an der Bewegung.

Sabine Langguth



Ursula Lipka bei ihrer Verabschiedung

ALWA- SOMMERCAMP 2024

Dieses Jahr startet das alwa-Sommerncamp mit vielen Spielen, sportlichen Aktivitäten und Ausflügen in die 5. Runde. Neben Turnen in der Bewegungslandschaft im Sport-Quadrat, Action mit Pinsel und Farbe und wilden Sprüngen auf dem Trampolin erwarten euch erfrischende Wasserspiele und weitere tolle Aktivitäten in dieser unvergesslichen Ferienwoche. Das Angebot findet in der Woche vom 5. – 9. August statt und ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet. Verpflegung (Frühstück, Mittagessen & Snacks) sowie Camp-Shirt sind inklusive. Weitere Infos, sowie die Online-Anmeldung findet Ihr ab 3. Juni auf der SportQuadrat-Homepage unter <https://www.tsv-sportquadrat.de/sommerncamp/>



Coco Ziegler

Begeisterte Teilnehmer beim alwa-Sommerncamp 2023.



Unser erfolgreiches 1. Herrendoppel um Roland Schumacher und Moritz Wolff.

SAISONZIELE ERREICHT UND TOPMOTIVIERT FÜR NÄCHSTES JAHR

Die Badminton-Saison der Spielgemeinschaft Bietigheim-Kleingingersheim wurde auch in diesem Jahr erfolgreich beendet. Wie auch in den Jahren zuvor konnte sich die Abteilung auf ihre bewährten Mannschaften verlassen und wurde jeweils mit dem 2. Platz in der angestrebten Liga belohnt. Dabei startete unsere 1. Mannschaft in der Landesliga „Neckar/Hohenlohe“ und die 2. Mannschaft in der Bezirksliga „Rems-Murr“.

Unsere 1. Mannschaft kam dabei in 14 Begegnungen auf 9 Siege, 2 Unentschieden und musste sich nur drei Mal geschlagen geben. Mit einem schwierigen Start aufgrund von Verletzungen von Jochen Friedrich und zeitweise auch Markus Schmutte wurde die Besetzung geschwächt. Durch unsere Stammspieler Roland Schumacher, Moritz Wolff und Chris Möhrle sowie den Einsatz von Thilo Reutter und Sebastian Raich als Ersatzspieler, konnte dies aber beachtlich abgefedert werden. Bei den Damen war die gesamte Saison die Stammbesetzung,

bestehend aus Simone Bitz und Isabell Doehring, erfolgreich und gemeinsam kam es zu einem erfolgreichen Abschluss der Saison.

Bei unserer 2. Mannschaft wurde vor der Saison der Posten des Mannschaftsführers von Thomas Läßle an Sandro Heinze weitergegeben. Thomas Läßle blieb uns als Stammspieler aber weiterhin erhalten und so bestritt, wie im letzten Jahr, die Stammbesetzung um Sandro Heinze, Tobias Enchelmaier, Matthias Bregler und Thomas Läßle die meisten unserer Begegnungen. Auch hier musste zeitweise aber durch Ersatzspieler ausgeholfen werden und Fabian Haage, Andreas Schuch und Dietmar Handte trugen dabei maßgeblich mit zum Erfolg bei. Die Damen der 2. Mannschaft konnten fast durchgängig in Stammbesetzung mit Kathrin Beh und Viviane Kurpiers spielen und auch hier war die Freude der gemeinsam erreichten Platzierung groß. Anke Meyer sprang für einen Spieltag glücklicherweise ein und half der 2. Mannschaft aus.

Wir sind äußerst zufrieden mit den Leistungen beider Mannschaften und können es kaum erwarten, in der kommenden Saison erneut durchzustarten!

Events für Groß und Klein – mal mit, mal ohne Schläger

Durch die langjährige Spielgemeinschaft der Badmintonabteilung ist auch die Lust für Aktivitäten außerhalb der Halle groß. Im letzten Jahr stand erneut der Besuch des Weihnachtsmarktes auf dem Plan und wir freuen uns sehr auf die anderen anstehenden Events. Es wird zum Beispiel eine gemeinsame Kanutour geben, eine Wanderung ist geplant und natürlich die gemeinsame Unterstützung des Hauptvereins beim Pferdemarkt und Waldfest. Außerdem freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr am Racketlon mit der Abteilung Tennis und Tischtennis teilnehmen können und hier über den Badminton-Tellerrand hinaus schauen dürfen.

In der Fischerwörth-Halle in Kleingingersheim durften im letzten Jahr



Wir freuen uns auf neue Badminton-Begeisterte in jedem Alter

Ob in- oder außerhalb der Halle ist die Abteilung Badminton eine tolle Gemeinschaft, die sich über neue Mitglieder in jeder Alters- und Leistungsklasse freut.

Das Jugendtraining unter der Leitung von Rainer Meyerhofer findet am Donnerstag von 18 – 20 Uhr in der Bruchwaldhalle in Bissingen statt. Freizeitspielende können am Mittwoch und Freitag von 18 Uhr – 20 Uhr in der Bruchwaldhalle trainieren.

Unser Aktiven-Training der Spielgemeinschaft findet am Montag von 19:30 – 21:30 Uhr in der Fischerwörth-Halle in Ingersheim statt und Donnerstag von 20 – 22 Uhr in der Bruchwaldhalle in Bissingen. Schaut gerne vorbei!

Text: Viviane Kurpiers
Fotos: Markus Schmudde

Kathrin Beh musste sich in der gesamten Saison nur in 6 der 28 Spielen geschlagen geben.

junge Badminton-Begeisterte während der laufenden Saison ihr Können mit anderen messen. Am 14. und 15. Oktober 2023 fand auch in diesem Jahr ein Jugendturnier statt, das von der BG Bietigheim-Kleiningersheim organisiert wurde. Dank

einer tollen Organisation des Teams und der tatkräftigen Unterstützung einiger Mitglieder wurde der Tag zu einem vollen Erfolg. Wir freuen uns, wenn auch im nächsten Jahr solche Events für den Nachwuchs unserer Sportart stattfinden.

SportQuadrat

Das Sportvereinszentrum des TSV 1848 Bietigheim e.V.

- Modern, großzügig & barrierefrei
- Training, Kurse & Entspannung auf 2.000m²
- Lichtdurchflutet & klimatisiert mit Wohlfühlfaktor
- Qualifizierte Betreuung mit System
- Anbieter für Prävention & Rehasport



TECHNOGYM
POLAR.
five
omilon

SPORT
QUADRAT



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

DEIN SPORT- & GESUNDHEITSANBIETER

Schwarzwaldstr. 31 • 74321 Bietigheim-Bissingen • 07142 7899560 • www.tsv-sportquadrat.de



Jugendweihnachtsfeier in Tamm organisiert von Carlotta Reber.

MEISTERSCHAFTEN FÜR HERRENTAMS

Erfolgreiche Saison für die Herren 1

Die erste Mannschaft der BG Tamm/Bietigheim hatte nach dem Aufstieg in die Landesliga das ehrgeizige Ziel, in der Saison 23/24 in die Oberliga aufzusteigen. Dank der Zusammenstellung eines starken Teams mit Rückkehrern und neuen Spielern aus höheren Ligen sowie einer ausgezeichneten Teamchemie auf dem Feld, setzte sich das Team das Ziel, jeden Gegner schlagen zu können. Nach einer beeindruckenden Siegesserie von 15 Spielen in Folge gab es eine knappe Niederlage, davon ließ sich die Mannschaft jedoch nicht entmutigen und gewann die nächsten Spiele, bis sie am 19. Spieltag mit einem souveränen Heimsieg den Aufstieg perfekt machte. Der breite Kader, die hohe Trainingsbeteiligung und die ausgezeichnete Teamchemie waren entscheidend für den Erfolg. Jugendspieler wurden regelmäßig ins Training einbezogen, um sich weiterzuentwickeln. Das Team plant, die Meisterschaft gemeinsam am Bodensee zu feiern und sich

frühzeitig auf die Herausforderungen in der Oberliga vorzubereiten.

Aufstieg der Herren 2 in die Bezirksliga

Die 2. Herrenmannschaft der BG Tamm/Bietigheim hat eine herausragende Saison 23/24 erlebt. Sie sind bisher ungeschlagen und haben bei einem noch ausstehenden Spiel bereits die Meisterschaft gewonnen. Diese schnelle Entwicklung überraschte, da das Hauptziel, Jugendliche an den Aktivenbereich heranzuführen, verfolgt wurde. In den letzten Jahren kämpfte das Team noch gegen den Abstieg, doch letzte Saison gab es bereits eine deutliche Verbesserung. Obwohl Luca Eigel nur bei wenigen Spielen dabei war, wurde sein Fehlen durch Niko Papakonstantinou kompensiert, der die jungen Spieler unterstützte. Ein Schlüsselmoment war der knappe Sieg gegen Vaihingen/Sachsenheim nach zweifacher Verlängerung, der das Selbstvertrauen stärkte. Trotz einer anfänglichen Siegesserie blieb das Ziel, Jugendliche zu entwickeln,

bestehen. Insgesamt wurden 20 Spieler eingesetzt, darunter auch U16-Spieler Leon Lapp. Das Team arbeitete intensiv am Teamplay und bewies, dass es auch mit Zonenverteidigung des Gegners umgehen kann. Mit dem Aufstieg in die Bezirksliga steht die Mannschaft vor neuen Herausforderungen, doch sie hat das Potenzial, eine gute Rolle zu spielen. Es bleibt abzuwarten, wie das Gesamtkonzept mit U18 und Herren 2 weitergeführt wird.

Damen 1

Das Damenteam besteht aus einem stabilen Kern, der seit Jahren gemeinsam auf dem Spielfeld agiert. Dieser Kern wurde um einige junge Spielerinnen erweitert, was zu einer gelungenen Mischung aus Erfahrung und jugendlicher Dynamik führte. Diese Vielfalt erwies sich in vielen Spielen als großer Vorteil, sei es beim konsequenten Drängen auf den Gegner bis zum Schlusspfiff oder beim Bewahren von Nerven und Ruhe in entscheidenden Momenten, um Spiele zu gewinnen.

Trotz einiger unglücklicher Niederlagen, die das Team auf die Probe stellten, bewahrte es stets seine Entschlossenheit. Zusätzlich zu diesen Rückschlägen mussten Verletzungen verkraftet und im Team kompensiert werden. Doch das Team meisterte diese Herausforderungen souverän, fand im Laufe der Saison immer besser zusammen und baute einen starken Teamgeist auf.

Damen 2

In der laufenden Saison 23/24 verzeichnet unsere D2-Mannschaft bisher 4 Siege und 4 Niederlagen, was eine solide Bilanz darstellt. Das erste Saisonspiel gegen Möhringen stellte eine besondere Herausforderung dar, doch wir sind stolz darauf, dass unsere Spielerinnen trotzdem motiviert blieben und die Saison auf dem aktuellen 3. Platz abschließen werden. Die Spiele waren sowohl eindeutig als auch knapp. Aufgrund der geringen Größe der Bezirksliga in dieser Saison hoffen wir darauf, dass in der nächsten Saison die beiden Bezirksligen wieder zusammengelegt werden, um unseren Spielerinnen mehr Erfahrung zu ermöglichen.



Die Herren 1 nach Aufstieg in die Oberliga.

Es gab erfreulicherweise einige Rückkehrerinnen im Team, die zusätzliche Erfahrung und Stärke sowohl im Training als auch im Spiel einbrachten. Zudem wechselten einige Spielerinnen aus der Jugend in den Aktivenbereich, was das Team mit ihrer Energie bereicherte und ihnen die Möglichkeit gab, erste Erfahrungen im Damenbereich zu sammeln.

Weiblicher Jugendbereich

Die U16 weiblich startet dieses Jahr in der Bezirksliga und setzt sich aus dem U16w-Jahrgang und der U14w-Altersklasse zusammen. Viele Spielerinnen müssen noch die Grundlagen und das Spielverständnis erlernen bzw. festigen. Im Laufe der Saison haben sich die Mädels jedoch kontinuierlich verbessert, besonders die jüngeren Spielerinnen haben beachtliche Fortschritte gemacht. Die Mannschaft steigerte sich im Teamspiel und konnte viele Neuzugänge erfolgreich integrieren, was zu einem starken und vielseitigen Kader führte. Über weitere Spielerinnen würde sich das Team sehr freuen. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme am Osterturnier in Wien, bei dem sie eine starke Vorrunde spielten und sich mit 2 Siegen und 2 Niederlagen für die Playoffs qualifizierten. Trotz einer Niederlage gegen Wasserburg, die mit einer Nationalspielerin antraten, hatten die Mädels viel Spaß. Momentan belegen sie den 3. Tabellenplatz der Bezirksliga und haben noch zwei Ligaspiele vor sich. Das Erreichen der Finals ist sicher und zeigt, dass die Mannschaft stetig besser wird. Weiter so, Mädels! Die U18 hat in diesem Jahr eine bemerkenswerte Entwicklung als Team durchgemacht



Die Herren 2 nach Aufstieg in die Bezirksliga.



U18m ungeschlagen in der Landesliga.

und bedeutende Fortschritte erzielt. Mit großem Einsatz und Zusammenhalt gelang es ihnen sogar, ihren ersten Sieg zu erringen, ein Meilenstein, der nicht nur das Team, sondern auch die Eltern, Trainer und Zuschauer gleichermaßen stolz macht. Es ist schön zu sehen, wie sie gemeinsam gewachsen sind und als Einheit auf dem Spielfeld agieren. Diese Leistung zeigt, dass sie bereit sind, weitere Herausforderungen anzunehmen und als Team weiter zu wachsen.

**Männlicher Jugendbereich
U18**

Die U18m1-Mannschaft ist bisher ungeschlagen in der Landesliga. Vor der Saison gab es die Entscheidung, ob sie in der Jugendoberliga-Qualifikation antreten sollten. Die Mehrheit der Spieler bevorzugte jedoch die Landesliga, was zwar den Kader verkleinerte, aber durch gute Zusammenarbeit mit der U16m1 ausgeglichen wurde. Diese trainieren oft mit der Herren 2, was genug Spieler im Training sichert, und die U16-Spieler integrieren sich gut in die U18-Mannschaft. Das Konzept hat zu bisher 16 gewonnenen Spielen geführt, mit zwei ausstehenden Spielen und dem bevorstehenden

FinalFour. Auch im Pokal haben sie sich für das Finalturnier qualifiziert. Die Mannschaften werden von Niko und Halli trainiert, wobei Niko hauptsächlich die U18-Spiele und Halli die Herren 2-Spiele coacht. Der Erfolg beruht auf dem Engagement der Spieler, ihrer Anwesenheit im Training und vor allem ihrem gemeinsamen Spaß und der entstehenden Freundschaft.

U16m1 und U16m2

Die U16m1 hat trotz eines anfänglichen Rückschlags in der JOL-Qualifikation bewiesen, dass sie in der Landesliga zu Hause sind. Aktuell sind sie ungeschlagen und haben noch zwei Spiele bis zum Final Four und dem Bezirkspokalfinale. Das Team zeichnet sich durch eine beeindruckende Arbeitsmoral aus, sowohl im Training unter Luca, Pauline und Nico als auch auf dem Spielfeld. Die Spieler sind hochmotiviert, was sich bereits vor dem Spiel zeigt. Ihr Ziel, die Landesliga ungeschlagen zu beenden, ist klar, doch ihr Fokus liegt auch auf dem Osterturnier in Wien, wo sie eine Vereinsgeschichte schreiben wollen. Die Saison 2023/2024 ist bereits ein Erfolg und alle hoffen, dass die Jungs sie genauso beenden können.

Die U16m2 hatte ganz andere Ziele, nachdem sie im Vorjahr ohne Sieg geblieben waren, da die meisten Spieler zum ersten Mal auf dem Basketballfeld standen. Doch die Trainer Luca, Halli und Dietmar waren zuversichtlich, dass sich dies ändern würde. Mit einem Team aus unerfahrenen Spielern und dem älteren



U14 beim Osterturnier in Wien.



U16 beim Osterturnier in Wien.

Jahrgang aus der vorherigen U14m2 war klar, dass sie dieses Jahr in der Kreisliga spielen würden. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten verbesserte sich das Team deutlich im Zusammenspiel, steigerte individuelle Fähigkeiten und schärfte die Verteidigung. Obwohl sie knapp das Final Four verpasst haben, stehen sie nun im oberen Mittelfeld. Dies ist bereits ein enormer Fortschritt, und einige

Spieler aus dem jüngeren Jahrgang werden sicherlich nächstes Jahr bei der U16m1 mitspielen können.

U14m

Das U14-Team wurde zu Beginn der Saison neu zusammengestellt, was anfangs eine Herausforderung darstellte, um sich zueinander zu finden. Die Saison war durch eine ausgewogene Bilanz gekennzeichnet,

mit sowohl Siegen als auch einigen Niederlagen. Im Rückblick hätten wir aus den Niederlagen mehr lernen können und unsere Leistung im Laufe der Saison steigern können, was jedoch nicht immer gelang. Möglicherweise hätte sich der Verlauf der Saison geändert, wenn das Turnier in Wien zu Beginn stattgefunden hätte. Das Turnier am Ende der Saison war jedoch eine positive Erfahrung, die das Team gestärkt und die Zusammenarbeit innerhalb der Mannschaft gefördert hat.

Obwohl es bei Diskussionen nicht immer Einigkeit gab, war das Turnier in Wien eine wertvolle Erfahrung mit vielen positiven Momenten für das Team. Es ist bedauerlich, dass das Team in der nächsten Saison nicht mehr zusammen spielen wird.

U12 orange und U12 schwarz

Das U12 Orange-Team ist seit Januar 2024 in der Kreisliga B aktiv, größtenteils mit Anfängern und einigen U10-Spielern. Der Fokus liegt auf Spielerentwicklung und Erfahrungssammlung im Wettbewerb. Trotz des Anfängerkaders zeigen die Spieler eine positive Einstellung und einen starken Willen zur Verbesserung. Die bevorstehende Teilnahme an der Kreisliga B wird eine Herausforderung sein, aber das Team ist motiviert, hart zu arbeiten und als Einheit zu wachsen. Das Ziel ist es, sowohl individuell als auch als Team zu wachsen und sich auf kommende Herausforderungen vorzubereiten. Ein Dank geht an die Eltern und Elternsprecher für ihre Unterstützung.

Das U12 Schwarz-Team startete stark in die Saison mit 4 Siegen in der Vorrunde, was die Qualifikation für die Landesliga ermöglichte. Obwohl die Landesliga eine höhere Ebene des Wettbewerbs darstellt, nahmen die Spieler die Herausforderung an und entwickelten sich weiter. Trotz einer vorletzten Platzierung steht die individuelle



Die Spieler*innen der U10 mit ihren Trainern Carlotta Reber und Dragan Lukic.

Entwicklung im Fokus des Trainer-teams und der Spieler. Diese Erfahrung hat das Team gestärkt und sie sind motiviert, weiter hart zu arbeiten und sich als Einheit zu verbessern. Auch hier geht ein Dank an die Eltern und Elternsprecher für ihre Unterstützung.

U10/ Minis

Die U10-Mannschaft hat auch in diesem Jahr den Fokus auf Spaß und Erfahrungssammlung gelegt. Die Trainer Carlotta und Dragan legten besonderen Wert darauf, dass die Kinder lernen, als Team zusammenzuspielen. Am Ende jedes Spiels wurden die Spieler ausgezeichnet, die am besten als Team agiert und ihr Bestes gegeben haben.

Die gesamte Mannschaft hat sich erfreulich entwickelt, wobei alle Spieler ihre Stärken erkannten und im Spiel einsetzten. Das Spielverständnis verbesserte sich deutlich, und neue Spieler wurden gut integriert und unterstützt.

Die U10er begannen in der Winterliga und qualifizierten sich für die Bezirksliga der Sommerliga, wo sie ihr Können zeigten und viel Spaß hatten. Ein großes Dankeschön geht an die Eltern für ihre Unterstützung während der gesamten Saison bei Bewirtung, Kampfgericht und Fahrten zu Auswärtsspielen.

Jugendweihnachtsfeier

Die Jugendweihnachtsfeier der BG

Tamm/Bietigheim war ein großer Erfolg, bei dem junge Basketballspieler einen Tag voller Spaß und sportlicher Begeisterung erlebten. Die Veranstaltung begann mit altersgerechten Aktivitäten für die U10 und U12, gefolgt von einem 3x3-Turnier am Nachmittag. Spieler aller Altersgruppen wurden in gemischten Teams eingeteilt, was den Zusammenhalt förderte. Neben den sportlichen Aktivitäten konnten die Teilnehmer eine festliche Bewirtung genießen. Ein großer Dank gilt den Organisatoren und Helfern, insbesondere Carlotta Reber, für ihr Engagement und ihre Planung, die dazu beitrugen, dass die Feier zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Helene Hammer



AOK

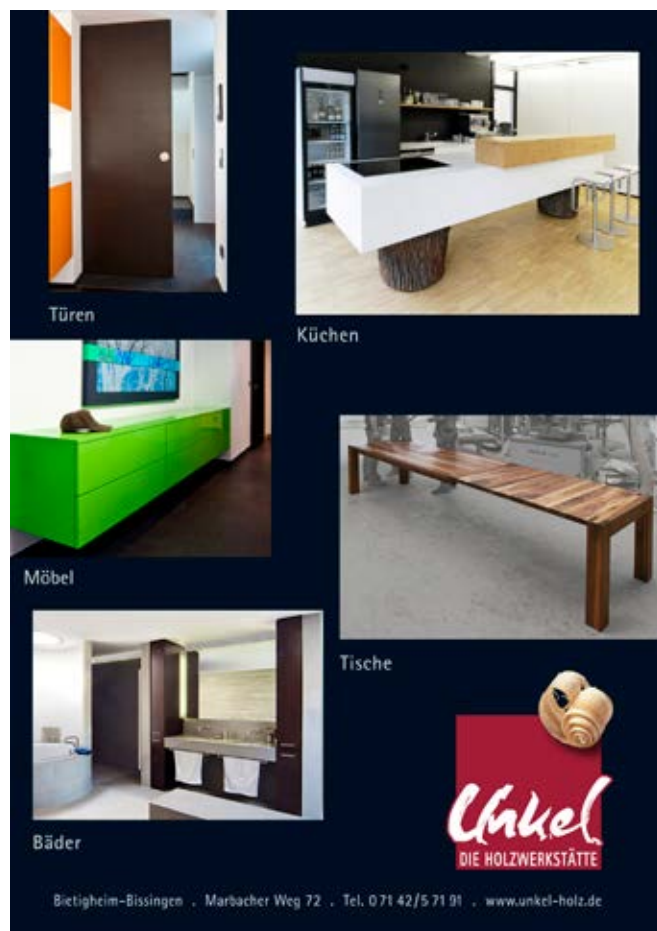
Registrierung – telefonisch oder vor Ort.

Bescheinigung anfordern. Klick.

Von überall und jederzeit auf wichtige Dokumente zugreifen. **Jetzt downloaden!**

Oder online unter [meine.aok.de](https://www.meine.aok.de)

GESUNDNAH
AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.

Türen

Küchen

Möbel

Tische

Bäder

Unkel
DIE HOLZWERKSTÄTTE

Bietigheim-Bissingen · Marbacher Weg 72 · Tel. 071 42/5 71 91 · www.unkel-holz.de



Neuer Wirtschaftsführer bei den Faustballern: Frank Neumann.



Machten es dieses Jahr spannend: Die M45 vor dem letzten Spiel (ganz rechts Neuzugang Markus Vancon).

TITEL-TRIPPLE BEI DEN FAUSTBALLERN

Die im Sportbetrieb teilnehmenden drei TSV-Mannschaften gewinnen die Meisterschaften in ihren Klassen.

Stolz blickt Abteilungsleiter Harald Fees auf die zurückliegende Hallensaison und das zurecht. Alle drei im Sportbetrieb teilnehmenden Mannschaften konnten die Meisterschaften in ihren Klassen gewinnen.

„Das gab es noch nie und wird auch schwer zu wiederholen sein“. Besonders freut er sich über den Titelgewinn der M1 in der Landesliga Nord. „Nach zwei schwierigen Jahren aufgrund zahlreicher Verletzungen hat sich die M1 mit starken Leistungen den Titel absolut verdient. Unsere Männer 60 hatten nach dem zweiten Platz in der letz-

ten Saison was gutzumachen und blieben in der diesjährigen Hallensaison ungeschlagen. Spannend machte es unsere M45, die nach durchwachsendem Start mit einem grandiosen Endspurt doch noch den Titel holte. Als Abteilungsleiter bin ich sehr stolz auf unsere erfolgreichen Mannschaften.“

Das kann Harald Fees hoffentlich in den nächsten zwei Jahren weiterhin sein. Gemeinsam mit seinem Stellvertreter Dieter Späth und dem Kassierer Ralf-Udo Wörsinger wurde er bei der Abteilungshauptversammlung einstimmig wiedergewählt. Änderungen gab es bei der Besetzung des Wirtschaftsführers und beim Pressewart. Jürgen Ruof hat nach über zwanzig Jahren sein Amt als Wirtschaftsführer zur Verfügung gestellt. Als Nachfolger wurde Frank Neumann einstimmig gewählt. Auch Werner Schmid gab aufgrund seines geplanten Umzuges im Mai ins Allgäu sein Amt als Pressewart ab. Als Nachfolger wurde Kevin Krimmel, aktuell aktiv bei der M1, ebenfalls einstimmig gewählt.



Das Führungsquartett mit dem neuen Pressewart Kevin Krimmel (zweiter von rechts).



Meister in der Landesliga Nord: Die M1.

Die Männer 1 des TSV Bietigheim holen die Meisterschaft in der Landesliga Nord

Nachdem im Vorjahr in der Hallensaison erst am letzten Spieltag der Abstieg verhindert werden konnte, gingen die Jungs vom TSV Bietigheim dieses Jahr vor allem mit dem Ziel ins Rennen, möglichst sicher die Klasse zu halten. Dass dieses Ziel mit dem Gewinn der Meisterschaft, bei weitem übertroffen werden konnte, hätte zu Beginn der Spielzeit niemand erwartet, speziell da Simon und Timo Rommel aus beruflichen Gründen die meiste Zeit ausgefallen sind und man nur noch maximal zu sechst an den Start ging.

Die Bietigheimer konnten die ersten acht Saisonspiele allesamt gewinnen und standen so komplett ungeschlagen an Tabellenplatz 1, bevor es zum Spitzenspiel gegen den TV Stammheim 2 ging. In diesem musste man sich zunächst in 0:3 Sätzen (10:12, 5:11, 10:12) geschlagen geben und gab vorübergehend zum Jahresende die Tabellenführung an den TV Stammheim 2 ab.

Im neuen Jahr kam es mit frischen Kräften dann zum Re-Match



Jedes Mal wieder schön: Singen und feiern in geselliger Runde bei der Jahresabschlussfeier.

gegen den TV Stammheim 2. Dieses konnte wiederum mit 3:0 Sätzen sehr deutlich (11:6, 11:5, 11:2) gewonnen werden. Im weiteren Verlauf der Saison ließen die Männer vom TSV Bietigheim dann nichts mehr anbrennen und konnten alle weiteren Saisonspiele für sich entscheiden. Da der TV Stammheim 2 seinerseits allerdings insgesamt 6 Punkte (2 Niederlagen, 2 Unentschieden) liegen ließ, ging die Meisterschaft am Ende verdient an den TSV Bietigheim.

Mit dem Gewinn der Meisterschaft, hätten die Männer 1 des TSV Bietigheim zwar das Recht in die Verbandsliga aufzusteigen, verzichten allerdings zugunsten der jungen talentierten Mannschaft des TV Stammheim 2 auf den Aufstieg und werden demnach auch in der kommenden Hallensaison wieder in der Landesliga Nord antreten.

Zwei TSV-Spieler Deutsche Meister in der M35

Daniel Wörsinger und Kolja Meyer von der M1 des TSV Bietigheim spielen mit einem Zweitspielrecht in der Altersklasse M35 beim VfB Stuttgart. Beide gewannen Ende März mit dem VfB in Hamburg den

Deutschen Meistertitel. Die gesamte Abteilung gratuliert zu diesem großartigen Erfolg.

Jahresabschlussfeier wieder bei unseren TSV-Tennisfreunden

In geselliger Runde verbrachten die aktiven TSV-Faustballer samt ehemaliger Mitspieler wieder die Feier vor dem Jahreswechsel. Im Vereinsheim der Tennisfreunde wurde zünftig bei Wein und Gesang gefeiert. Abteilungsleiter Harald Fees gab einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2023. Er stellte auch den aktuellen Bildband „TSV-Faustballer 2023 - unser Jahr in Bildern“ vor, der nochmals das ganze Vereinsjahr Revue passieren lässt.

Feldsaison steht vor der Tür

Bereits Ende März gab es den ersten Arbeitseinsatz für das Herrichten des Spielfeldes. Unter der Anleitung des Platzwartes Hans Fötschl wurde das Spielfeld vermessen und die Eckpunkte neu gesetzt. Das Feldtraining findet mittwochs um 17:30 Uhr auf dem Reitgelände am Viadukt statt. Konditionstrainerin Andrea Hegel-Neumann und Techniktrainer Rudolf Aupperle hoffen wieder auf eine rege Beteiligung. Anschließend gibt es wie immer die



Platzwart Hans Fötschl ist zufrieden mit dem Spielfeld, auch dank der Unterstützung durch die Stadtgärtnerei.

“dritte Halbzeit“ vor dem Pfeiler, an der auch wieder alle passiven Faustballfreunde gerne teilnehmen dürfen. Die M1 trainiert wieder beim TV Ochsenbach.

Heimspieltage in Bietigheim

Für die kommende Feldsaison startet der TSV wieder mit drei Mannschaften, die alle um den Titel mitspielen wollen. Es finden auch dieses Jahr wieder Spieltage in Bietigheim statt. Die M60 spielt am Mittwoch, den 12.06.2024 in der Verbandsliga, Beginn um 17:00 Uhr. Samstags am 15.06. spielt ab 14:00 Uhr die M45 in der Gauliga und am Sonntag, den 16.06. die Männer M1 in der Landesliga Nord. Alle Mannschaften freuen sich wieder auf die Unterstützung der Bietigheimer Faustballfans. Für die Bewirtung wird bestens gesorgt.

Radfahrer regelmäßig unterwegs

Jeden Donnerstag sind die Radfahrer innerhalb der Faustballabteilung unterwegs. Bei schlechtem Wetter steht in der kalten Jahreszeit dann auch mal eine Wanderung an. Beides wie immer super geplant von unserem Guide Bernhard Härle und natürlich verbunden mit tollen Einkehrmöglichkeiten. Auch für diesen



Passiert selten: Ratlos vor fehlender Brücke über die Enz.

Sommer stehen wieder super Touren an. Eine Mehrtagestour führt im Juli ins Lechtal.

TSV-Faustballe blicken optimistisch in die Zukunft

Trotz des Wegzuges des aktiven Spielers Werner Schmid von den M60 blicken die Faustballe optimistisch nach vorne. In der laufenden Hallensaison konnten mit Marus Vincon (kommt vom TSV

Kleinvillars) für die M45 und Axel Zabel (früher Spieler in Schluttenbach) für die M60 zwei neue Mitspieler begrüßt werden. Da auch die M1 dieses Jahr voraussichtlich ohne Verletzungen in die neue Feldsaison startet, dürfen sich die Faustballe auf eine erfolgreiche Feldsaison 2024 freuen.

Werner Schmid/Kevin Krimmel



Bei schlechtem Wetter auch zu Fuß unterwegs: Die Radler der Faustballabteilung.

75 JAHRE FITNESSGYMNASTIK

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr unser 75-jähriges Abteilungsjubiläum feiern dürfen.

Dazu veranstalten wir am 06.07.2024 von 13:00 – 16:00 Uhr Mitmach-Sport in der Gymnasiumhalle Ellental zu dem alle herzlich

eingeladen sind und jeder mitmachen darf.

Es werden Flexi-bar, Zumba, eine Trainingseinheit vom Judo Club Bietigheim und Aerobic angeboten. Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Abends feiern wir gemeinsam mit

unseren Abteilungsmitgliedern im TSV Vereinsheim. Die Abteilungsmitglieder sind bereits separat per Email eingeladen.

Jetzt möchten wir unsere einzelnen Fitnessgruppen kurz vorstellen:



1. Mo 19-20 Uhr Hillerschule Steffi

Eine Fitnessstunde kann auch bunt und formschön sein! Gymnastische Übungen mit Reifen in der Gruppe bringen jede Menge Spaß und fördern auch die Koordination.

2. Mo 20-21 Uhr Hillerschule Steffi

Wir haben unser umfangreiches Equipment und die Größe der Halle bestmöglich genutzt und uns einen vielfältigen Fitnesszirkel aufgebaut.

Über zehn verschiedene Kraft- und Ausdauerstationen bieten viel Interaktion und Abwechslung und jeder kann in seinem Level trainieren!

Höchstleistung für Mieter

Sicher als Mieter/in:

- Mietvertrag
- Nebenkosten
- Mieterhöhung
- Kündigung

DMB
MIETER
BUND

für Stadt und Kreis Ludwigsburg e.V.

Vorstandsmitglied:
Werner Kiemle

Auch für kleine Gewerbebetriebe

Mitgliederberatung in Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen (Beratungsbüro im Bahnhof, 1.Stock), Ditzingen, Kornwestheim, Marbach/N. und Vaihingen/Enz nach Terminvereinbarung

Tel. 07141-928071 | www.mieterbund-ludwigsburg.de



3. Mo 19.30 – 20.30 Uhr Sandschule Frauen Doro

Wir erwärmen uns auf flotte Musik, mal werfen wir uns Frisbees oder einen Ball zu oder machen verschiedenste kleine Aufwärmspiele in der Gruppe. Der Spaß kommt hierbei nicht zu kurz. Trainiert wird anschließend mit verschiedensten Handgeräten wie z. B. Brasils, Stäbe, Ball, Hanteln, Therabändern, alleine oder zu zweit. Auch Balance Training ist fester Bestandteil der Stunde. Am Ende der Stunde ist das Dehnen der wichtigen Muskelgruppen obligatorisch.

Es werden verschiedene Levels angeboten. Jede kann auf ihrem Niveau trainieren. Abgerundet wird die Stunde mit einer kurzen Entspannungseinheit.

4. Mo 20.30 – 21.30 Uhr Sandschule Frauen und Männer Doro

Mit flotter Musik erwärmen wir uns mal mit klassischem Lauf oder machen verschiedenste Erwärmungsspiele. Power walk am Platz, Intervall und Tabatatraining stehen regelmäßig auf dem Programm. Anschließend kommen verschiedenste Kleingeräte wie Flexibar, Flow Tronic, Stäbe, Jakaranda Ball, Therabänder und vieles mehr zum Einsatz. Auch Zirkeltraining steht auf dem Programm. Dehnen und eine kurze Entspannungseinheit runden den Trainingsabend ab.

Diese Gruppe will gefordert werden und man kann auf verschiedenen Levels trainieren, je nach eigenem Niveau.



5. Mo 19.30-21.00 Uhr Förderschule Aurain Aerobic Elena

Außer in den Schulferien treffen sich jeden Montagabend bewegungsfreudige Frauen allen Alters, um sich unter der Anleitung ihrer Aerobic-Trainerin Elena mit rhythmischen Bewegungen zu motivierender Musik sportlich zu betätigen.

Die in einer Choreographie zusammengestellten Aerobic-Elemente fördern Ausdauer und Koordination und sind eine Mischung aus klassischer Gymnastik und Tanz.

Im Vordergrund stehen jedoch neben dem Fitnesstraining auch Freude am gemeinsamen Sporttreiben und einem freundschaftlichen Miteinander.

6. Di 9 - 10 Uhr Halle Untermberg Viktoria

Auf dem Programm stehen verschiedene Arten der Erwärmung, mal ein Spiel, mal klassisches Lauf – ABC oder Aerobic-Schritte.

Anschließend gibt es häufig ein Ganzkörpertraining, auch mal mit Kleingeräten (z.B. Kurzhanteln, Brasils, Redondoball) oder auch Zirkeltraining. Außerdem machen wir regelmäßig Übungen zur Schulung des Gleichgewichts und der Koordination.

Am Ende wird gedehnt oder auch mal mit einer Phantasiereise entspannt.



7. Di 18-19 Uhr Gustav-Schönleber-Schule Angela

Unsere Gruppe besteht aus 12 – 16 Personen. Wir sind zwischen ca. 50 und 80 Jahren (topfit :) alt und treffen uns immer dienstags von 18 – 19 Uhr, um gemeinsam Sport zu machen. Hierbei handelt es sich um eine Erwärmungsphase aus einer einfachen Aerobic-Combi mit anschließender Mobilisation und Gymnastik zur Kräftigung von Bauch-Beine-Po, Rücken, Beinen ...

Der Abschluss besteht aus einer Stretchphase mit anschließender Entspannung. Wichtig ist uns auch der Spaß in der Stunde und überhaupt miteinander. Gelegentlich nehmen wir an Ausflügen teil bzw. gehen essen.



8. Di 19:30-20:30 Uhr Förderschule im Aurain Steffi

In dieser Trainingsstunde haben wir ein klassisches Handgerät, den Stab, eingebaut - bereits zu Beginn beim Aerobicpart. Das bringt jede Menge Schwung und bindet den Armbereich ideal ein.

Mit dem Stab sind unzählige Übungen für den gesamten Körper möglich - im Stehen, Sitzen oder Liegen, ob allein oder in der Gruppe. Der Stab ist sehr gut für Haltungsübungen geeignet und fördert das Trainieren einer Ganzkörperspannung.



9. Mi 9 - 10 Uhr St. Johannes Frauen Doro

Dies ist eine besondere Gruppe. Die Teilnehmerinnen sind zwischen Ü30 bis Ü80. Hier können Kleinkinder auf eigene Verantwortung mitgebracht werden. Jede trainiert auf ihrem Niveau.

Zuerst erwärmen wir uns auf verschiedene Arten. Wir laufen und prellen oder werfen uns gegenseitig Bälle zu. Oft stehen auch kleine Erwärmungsspiele auf dem Trainingsprogramm. Alles mit flotter Musik und der Spaß kommt auch nicht zu kurz. Die Trainingseinheiten sind sehr abwechslungsreich. Es werden verschiedene Handgeräte eingesetzt - Brasils, Stäbe, Bälle, Hanteln, Theraband und vieles mehr. Ebenso stehen Power walk am Platz, Intervall und Tabatatraining regelmäßig auf dem Programm. Danach wird gedehnt oder auch mit einer Entspannungsübung die Trainingseinheit abgerundet.



10. Mi 20.00 – 21.30 Uhr Berufsschulhalle Frauen Doro

Diese Gruppe ist insgesamt sehr leistungsinteressiert und trainiert wöchentlich in verschiedensten Formen mindestens 30 Minuten Ausdauer. Wobei der Spaß dabei nicht zu kurz kommt. Power walk am Platz, Intervall, Tabatatraining oder Zirkeltraining stehen regelmäßig auf dem Trainingsprogramm. Zuerst erwärmen wir uns auf verschiedene Arten, mal werfen wir uns während des Laufens Frisbees oder einen Ball zu oder machen ein Aufwärmungsspiel. Dabei werden Körper und Geist gefordert.

Trainiert wird anschließend mit allen zur Verfügung stehenden Handgeräten, alleine oder zu zweit. Auch Balance und core Training sind fester Bestandteil der Stunde. Zu dem intensiven Krafttraining gehört das Dehnen, eine kurze Entspannungseinheit und manchmal auch eine Phantasiereise.

**11. Do 19-20 Uhr Hillerschule Frauen und Männer
Claudia und Irina**

Gruppe 65+ der Fitnessgymnastik trifft sich jeden Donnerstag um 19 Uhr mit Irina oder Claudia in der Hillerschule. Wir sind in der Regel 15-20 Frauen und Männer, die sich gerne zur sportlichen Betätigung treffen. Diese erstreckt sich vom Muskelaufbau zur Gleichgewichtsschulung mit Sturzprävention bis hin zu kleinen Spielchen zur Kondition. Meistens werden Handgeräte in Gebrauch genommen. Wir benutzen Therabänder, Seile, Bälle, aber gerne auch mal Flexi-Bars oder Brasils. Wir versuchen uns an allem. Geselligkeit und verbaler Austausch gehören in dieser Gruppe zum Sport dazu, wie das Atmen. So fällt die Überwindung, auch einmal etwas über die eigenen Grenzen hinaus zu gehen, leichter. Jeder ist bei uns willkommen – egal welchen Alters. „Man ist so jung, wie man sich fühlt!“



12. Do 10 - 11 Uhr Gemeindezentrum Friedenskirche Frauen und Männer Helga

Je älter man wird, desto wichtiger wird es, dass man sich regelmäßig um seine körperliche Leistungsfähigkeit kümmert.

Durch ein ausgeglichenes Training wollen wir möglichst viele Muskeln und den ganzen Organismus in Schwung bringen und die Beweglichkeit erhalten und fördern. Und bei Spielen in der Gemeinschaft den Spaß nicht vergessen.



DOPPIC

QUERDENKEN FÜR
VERÄNDERUNG, IDEEN UND
NEUE PLÄNE

Steuerberatung

- Internationale Steuerberatung
- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Erbenberatungen
- Existenzgründungsberatung
- Jahresabschlüsse, Handels- und Steuerrecht
- Betreuung von Betriebsprüfungen
- Ärzteberatung

Laufende Tätigkeiten

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Buchhaltung
- Lohn
- KUG
- Baulohn
- Vereinfachungsberatung
- Lieferung von Planzahlen
- Erstellung eines Controlling Report

Vereidigter Buchprüfer

- Unterschlagungsprüfung
- Testamentvollstreckung
- Gestaltungsberatung
- Unternehmensanalyse
- Begleitung in guten wie in schlechten Zeiten zur Bank, Lieferanten, Behörden

Doppic Steuerberatungsgesellschaft mbH | Peter Knoll | Jakob-Lorber-Straße 26 | 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 97100 | E-Mail: info@doppic.de

HELPERAUSFLUG DER FITNESSGYMNASTIK AM 28.10.2023

Als Dankeschön für den Einsatz bei den Festen wurden die fleißigen Helferinnen zu einem Ausflug eingeladen.

Wir überlegten hin und her, welche Art von Event am besten ankommen wird. Dabei stießen wir auf eine Veranstaltung im Theaterhaus mit Dr. Lisa Federle, Dieter Thomas Kuhn und Philipp Feldtkeller. Leider war der Termin am Beginn der Herbstferien und somit konnten einige Helferinnen und Helfer, die gerne mitgegangen wären, nicht teilnehmen.

Ein kleines Grüppchen von 13 fleißigen Helferinnen trafen sich am Spätnachmittag am Bahnhof, um mit der S- und U-Bahn auf den Pragsattel zu fahren. Im Restaurant des Theaterhauses stärkten wir uns und stimmten uns mit einem Glas Sekt auf den Abend ein. Alle waren gespannt, was kommt.

Dr. Lisa Federle und Dieter Thomas Kuhn lasen abwechselnd eine Geschichte aus ihrem Buch. „Vom Glück des Zuhörens – wie uns gute Beziehungen stark machen“ war der Titel dieses fesselnden Programms, das aus den tiefsten persönlichen Erfahrungen entstanden ist. Geschichten über die unbeschreibliche Kraft zwischenmenschlicher Beziehungen, die uns verbinden und stark machen. Eine Reise durch Höhen und Tiefen, in der das Publikum die Bedeutung des Zuhörens und der zwischenmenschlichen Verbindung neu entdeckte. Dr. Lisa Federle nahm das Publikum mit ihrer mitreißenden Art gefangen. Sie verkörperte die Rolle der Geschichtenerzählerin und entführte die Zuhörer in eine Welt voller Emotionen. Nach jeder Episode sangen Dieter Thomas Kuhn begleitet mit der



Die „Helferinnen“ vor dem Theaterhaus.

Gitarre von Philipp Feldtkeller. Lieder wie: „Die kleine Kneipe in unserer Straße“ oder „Über den Wolken“ und am Schluss „Liebe ohne Leiden“ bis der ganze Saal mitsang und mitklatzte. Die

Vorstellung endete mit großem Applaus.

Gegen 22.30 Uhr erreichten wir Bietigheim und ein wundervoller Abend ging zu Ende.

Carmen Fleig und Siglinde Latke

**Optik
Weber**

BRILLEN. KONTAKTLINSEN.
HÖRGERÄTE.

Bietigheim
Stuttgarter Str. 60
Buchstr. 10

Bissingen
Kreuzstr. 23

Besigheim
Hauptstr. 4

www.optik-weber.de

**EIN
GUTES
AUGE FÜR
GUTES AUSSEHEN**





Im Regen vor dem Turm der grauen Pferde.



Geselliges Beisammensein...

BESENWANDERUNG AM 09.02.2024

Für unsere traditionelle Besenwanderung war die Wettervorhersage gar nicht gut. Den ganzen Morgen hatte es nicht geregnet und die Hoffnung auf eine trockene Wanderung überwiegte. Beim Treffpunkt um 16.30 Uhr am Turm der grauen Pferde wurden wir schon mit etwas Niesel eingenebelt und etwa die Hälfte der 59 Teilnehmer wollten trotz alledem wandern. Bis zur Eselshütte begleitete uns der Nieselregen. Alle freuten sich auf ein Gläschen Likör und wir stimmten uns auf den Besen beim Weißhof ein.

Nach kurzer Likörpause legte der Regen etwas zu und begleitete uns bis zum Besen. Dort trafen wir auf die anderen Teilnehmer, die bereits mit Bus oder Auto einen Platz gefunden hatten. Ziemlich nass verstaubten wir unsere Jacken und Schirme und freuten uns riesig auf ein Gläschen Wein und leckeres Essen.

Zu unserer Freude hatte sich unser Vorstand Günter Krähling angemeldet, um mit uns zusammen einen

geselligen Abend zu verbringen. Abteilungsleiterin Moni Milosavljevic nutzte die Gelegenheit, alle herzlich zu begrüßen und gab einen kurzen Jahresrückblick über das ereignisreiche Jubiläumsjahr 2023 und die Aktivitäten unserer Abteilung. Sie stimmte uns bereits

auf das 75-jährige Jubiläumjahr 2024 der Fitnessgymnastik (ehemals Frauengymnastik) ein, für das bereits die Vorbereitungen auf Hochtouren laufen.

Nach dem alle gut gegessen und den Durst gestillt hatten, nahm



...in der Bewesenwirtschaft...



Beste Stimmung bei Tanz und Musik.

Birke ihre Gitarre zur Hand und es wurden die Liedertexte ausgeteilt, so dass alle aus voller Brust und viel Enthusiasmus die alten Schlager und Oldies mitsingen konnten. Bei toller Stimmung ging der Abend fröhlich zu Ende und wie jedes Jahr lief ein kleines Grüppchen - dieses Mal trotz Regen - nach Bietigheim zurück.

Carmen Fleig und Siglinde Latke



METALLBAU

- Wintergärten
- Haustüren
- Vordächer
- Überdachungen
- Aluminiumfenster
- Brandschutzelemente



WIR REALISIEREN MIT GLAS

GANZGLASELEMENTE

- GLAS - DUSCHEN
- VORDÄCHER
- TÜREN
- ANLAGEN
- SCHIEBETÜREN
- TRENNWÄNDE



KUNSTGLASEREI

- Blei- und Messingverglasungen
- Sandstrahl-Mattierungen
- Glasmalerei

**Glaswerkstätten
Neumann**



Aischbachstraße 8 · 74343 Sachsenheim-Hohenhaslach
Tel. 071 47/92190-0 · Fax 071 47/92190-90
www.neumann-glas.de



Fabian Wiederstein setzt sich mit vollem Einsatz durch.



Kapitän Paco Barthe hält sein Team auf Bundesliga-Kurs.

ZUM ABTEILUNGSJUBILÄUM AUF DER ERFOLGSSPUR UNTERWEGS

Als vor 100 Jahren im August 1924 das erste Handballspiel mit 1:2 gegen Bissingen verloren ging, ahnte zum damaligen Zeitpunkt im TSV sicherlich noch niemand, welche erfolgreiche Entwicklung der Handballsport in der Zukunft nehmen würde und dass der Bietigheimer Handball sich sogar international einen Namen machen würde.

Passend zum diesjährigen Abteilungsjubiläum schwimmen die SG BBM-Teams gerade auf der Erfolgswelle. Die Männer 1 klopfen an das Tor zur 1. Bundesliga, die Frauen 1 haben den dritten Meistertitel in Folge eingefahren und sich für das Champions League-Final Four qualifiziert und der Jugendbereich boomt.

Männer 1 auf Aufstiegsplatz

In seinem dritten Jahr als Trainer der 1. Mannschaft ist die Handschrift von Iker Romero immer deutlicher zu sehen. Dem früheren Weltklasse-Spieler ist es gelungen, ein Team zu formen, welches nicht nur seine

Spielidee verinnerlicht hat sondern auch den Glauben an die eigene Stärke besitzt.

Diese Kombination führte die Mannschaft um Kapitän Paco Barthe schon früh an die Tabellenspitze der 2. Bundesliga, wo sie wenige

Spiele vor Saisonende hinter dem 1. VfL Potsdam den zweiten Aufstiegsplatz einnimmt.

Als die SG BBM zu Saisonbeginn das Ziel Aufstieg ausrief, waren viele Beobachter ob der forschen Aussage überrascht. Inzwischen



Der ägyptische Nationaltorwart Mohamed Aly beim Siebenmeter.

dürften die Zweifel nach und nach verflogen sein - bei 4 Punkten Vorsprung auf Verfolger Hamm-Westfalen und 3 ausstehenden Spielen. Der Glaube an die eigene Stärke bescherte dem Team auch einige knappe Siege. In der Crunch-Time bleiben die Bietigheimer ruhig und behalten ihre Linie bei, was sich letztlich in der Tabelle auszahlt. So gingen in der Rückrunde beispielsweise der direkte Vergleich gegen Hamm-Westfalen sowie die schweren Vergleiche mit GWD Minden und Dresden jeweils mit einem Tor Vorsprung an die Ellentäler.

Beteiligt daran war unter anderem auch der Winterneuzugang Mohamed Aly. Durch den ägyptischen Nationaltorwart konnte das bestehende Gespann mit Fredrik Genz und Filip Baranasic weiter gestärkt werden.

Nun warten im Restprogramm mit Absteiger Aue, Coburg und Dessau-Roßlau lösbarer Aufgaben auf die SG und die Vorfreude auf ein weiteres Jahr in der 1. Bundesliga wächst. Die formalen Voraussetzungen für ein Jahr in der Eliteliga wären bereits geschaffen – die HBL hat die Lizenz ohne Auflagen erteilt.

Frauen 1 zwischen Final Four und Umzug

Nach einer souveränen Saison sicherte sich die Mannschaft von Trainer Jakob Vestergaard bereits drei Spieltage vor dem Ende den dritten Meistertitel in Serie. Erstmals gelang der SG BBM auch der Sprung ins Champions League-Final Four. Zudem bereiten sich die SG-Verantwortlichen auf den Umzug nach Ludwigsburg vor.

Mit der aus den letzten Jahren gewohnten Souveränität dominieren die Ellentälerinnen in dieser Spielzeit erneut die deutsche Bundesliga. Auch wenn es Unentschieden gegen die Verfolgerinnen aus Bensheim/Auerbach sowie den Thüringer HC gab – die SG ist in der



Kelly Dulfer beim Sprungwurf.



Fast schon ein gewohntes Bild: Jubel bei den SG-Ladies.

Bundesliga ungeschlagen. Mit 44:2 Punkten und einer Tordifferenz von +245 ist der Titel den Ellentälerinnen auch rechnerisch nicht mehr zu nehmen. Insbesondere die Angriffsmaschine läuft dabei auf Hochtouren und bereits sieben Mal konnte in einem Spiel die 40-Tore-Marke geknackt werden.

Nichts wurde es hingegen mit der Titelverteidigung im nationalen Pokal. Nachdem der Cup in den vergangenen drei Spielzeiten stets ins

Ellental wanderte, sollte es dieses Jahr nicht sein. Beim Final Four-Turnier in Stuttgart sah es zunächst gut aus, als im Halbfinale der Dauerrivale Thüringer HC in die Schranken gewiesen werden konnte. Im Finale lief es für die SG-Ladies allerdings nicht rund. Gegen den Lokalrivalen TuS Metzingen schwammen insbesondere im zweiten Abschnitt die Felle davon und die „TuSies“ wuchsen über sich hinaus. Durch das 28:30 verließen die Bietigheimerinnen wettbewerbsübergreifend nach 94



Antje Döll im Spiel gegen Bensheim/Auerbach.

ungeschlagenen Spielen auf nationaler Ebene erstmals wieder als Verlierer die Platte und mussten sich mit Platz zwei begnügen.

In der Champions League gab es nach einem starken Start eine kleine Durststrecke. Anders als in der Vorsaison, in der die SG am letzten Spieltag auf den vorletzten Gruppenplatz abrutschte, sicherte sich das Vestergaard-Team den sechsten Platz in der Gruppe, welcher zu Play-Off-Spielen gegen den Dritten der Parallelgruppe berechtigte. Gegen den hohen Favoriten Ikast reichte nach dem 29:27-Hinspielerfolg im Rückspiel ein 31:31 um erstmalig unter die Top 8 in Europa einzuziehen. Dort wartete das dänische Team aus Odense, gegen das man in der Gruppenphase zwei Niederlagen einstecken musste. In einer begeisternden Begegnung rang man den Konkurrenten in der Ludwigsburger MHP Arens mit 30:26 nieder und verteidigte den Vorsprung im Rückspiel trotz einer 30:32-Niederlage.

Damit gelang den Bietigheimerinnen Historisches, denn noch nie zuvor qualifizierte sich eine deutsche Frauenmannschaft für das Final Four-Turnier der Champions

League. Neben dem Sieg im EHF-Pokal ist dies der größte Erfolg der Vereinsgeschichte und man darf gespannt sein, ob die SG-Ladies nicht auch beim Finalturnier für eine Überraschung sorgen können...

Dies werden aber vorerst die letzten Bietigheimer Frauenhandballspiele auf internationalem Top-Niveau sein. Zur neuen Saison „wechseln“ die SG-Ladies nach Ludwigs-

burg und werden ab der Spielzeit 2024/2025 unter der Bezeichnung HB Ludwigsburg antreten. Alle anderen weiblichen SG-Teams und der weibliche Jugendbereich bleiben aber weiterhin als SG BBM im Spielbetrieb.

Erfolge bei den aktiven Mannschaften

Aber auch die anderen aktiven Mannschaften stehen den Profiteams in nichts nach. Die Männer 2 mischten als Aufsteiger die Württembergliga auf und schnupperten lange an den ersten beiden Plätzen, welche zu Aufstiegsspielen berechtigen. Erst die knappe Niederlage beim direkten Konkurrenten MTG Wangen ließ drei Spieltage vor Saisonende die Träume von einem Durchmarsch platzen. Trotzdem ein großer Erfolg für Christian Heuberger und sein Team.

Nicht minder spannend, dafür aber erfolgreicher machten es die Frauen 2 in der Verbandsliga. Trotz eines Patzers im vorletzten Saisonspiel konnte man am letzten Spieltag den Meisterwimpel entgegen nehmen, da Konkurrent Oppenweiler/



David Gysin (männliche A-Jugend) im Spiel gegen Nieder-Roden.



Die Männer 3 bejubeln die Bezirksmeisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga.

Backnang ebenfalls auf der Zielgerade stolperte. Somit ist das Team in der kommenden Runde in der Württembergliga vertreten, aufgrund des „Weggangs“ der Profimannschaft dann als Frauen 1.

Mit weißer Weste beendeten die Männer 3 die Spielzeit 2023/2024. Verdienter Lohn dafür waren der Gewinn der Bezirksmeisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die Landesliga. Ein gewohntes

Bild zeigt sich bei den Männern 4, die auch in diesem Jahr zu den Top-Teams der Bezirksklasse zählen. Die Männer 5 beenden die Spielzeit auf Rang 3 der Kreisliga B. In der Bezirksklasse beendeten die Frauen 3 die Runde auf dem 7. Platz, während die Frauen 4 mit nur zwei Niederlagen die Vizemeisterschaft der Kreisliga A erreichten.

A-Jugend sorgt bundesweit für Furore

Das dritte Bundesliga-Team der SG BBM ist die männliche A-Jugend und sie ist nicht minder erfolgreich als die Profiteams. Mit einer überzeugenden Gruppenphase gelang der Mannschaft von Sebastia Salvat und Costica Neagu der Sprung in die Meistrunde. Und auch hier war noch lange nicht Schluss für den Bietigheimer Nachwuchs. Die Bietigheimer ließen sich auch von

Ström

100 % Öko-Strom

Jetzt wechseln

SW-BB
Energie. Für Sie!

www.sw-bb.de/stroem

den vermeintlich großen Namen wie Füchse Berlin oder SC Magdeburg nicht beeindrucken und schafften den Sprung ins Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft. Leider war hier Endstation, aber trotz der knappen Niederlage gegen den HC Erlangen (29:31 und 31:31) kann der SG-Nachwuchs stolz darauf sein, dass der Sprung unter die Top 8 in Deutschland gelungen ist.

Die weiteren Jugendteams auf Verbandsebene erzielten unterschiedliche Ergebnisse. Während die B-Jugend die Württembergliga auf Rang 4 abschloss, musste die männliche C-Jugend in der Oberliga (höchste Spielklasse) etwas Lehrgeld bezahlen und wurde Sechster. Mit negativem Punktekonto endeten auch die Spielzeiten der weiblichen A-Jugend (Württembergliga), weiblichen B-Jugend (Württembergliga) und weiblichen C1 sowie C2-Jugend (Württembergliga bzw. Landesliga).

Auf Bezirksebene freuten sich mit der männlichen C2-Jugend (Bezirksklasse), männlichen D 1-Jugend (ohne Punktverlust in der Bezirksli-



Die männliche D 1-Jugend wurde Bezirksmeister.

ga) und der weiblichen D2-Jugend (Kreisliga A) SG-drei Teams über Meisterschaften.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die SG BBM ihrem Namen als Handball-Hochburg alle Ehre macht. Sowohl was die sportlichen Erfolge angeht, als auch das Angebot in der Breite. Insbesondere der Jugendbereich boomt und es gbt

in den Altersklassen zum Teil recht lange Wartelisten. Alles in allem somit beste Voraussetzungen für weitere hundert erfolgreiche Jahre mit Handball im TSV.

Text: Uwe Sauerbrey
 Bilder: Max Krause (Männer 1),
 wolf-sportfoto.de (Frauen 1),
 Titzmann/privat (sonstige)



Meister der Bezirksklasse: Die männliche C2-Jugend.



HONORARFINANZ^{if}

Ihr Ziel sportlich im Blick: Provisionsfrei investieren!

Verbessern Sie Ihre finanzielle Fitness! Mit Steffen Grebe und der Honorarfinanz Stuttgart setzen Sie auf ein starkes Team für Ihre Geldanlage.

Ihre Vorteile – kurz und klar:

- ✓ Provisionsfrei → unabhängige Beratung, ohne versteckte Kosten
- ✓ Fokus auf Sie → Sie stehen im Mittelpunkt der Beratung
- ✓ Effektivität → Niedrige Produktkosten = mehr Rendite für Sie
- ✓ Lokal engagiert → Expertise direkt aus Bietigheim-Bissingen
- ✓ Persönlich → Direkter Draht zu Steffen Grebe

Profitieren Sie von einer Finanzberatung ohne Provisionen – gesetzlich garantiert!



Steffen Grebe
Honorar-Anlageberater

Lassen Sie sich jetzt beraten:

☎ 07142 / 966 78 44

🌐 www.honorarfinanz-stuttgart.de

..... EINFACH BESSER

Innovation aus Tradition: Wir bewegen Ideen.



Gemeinsam als Team seit 1889 – feiert mit uns 135 BESSEY: www.bessey.de/135





Die Indicaa-Herren bei der Württembergischen Meisterschaft.

WÜRTTEMBERGISCHE INDIACA MEISTERSCHAFTEN IN BIETIGHEIM-BISSINGEN

Am Samstag, dem 16. März, trafen sich Indicaa-begeisterte Spielerinnen und Spieler aus dem Bereich des Schwäbischen Turnerbundes, um den Titel eines Württembergischen Meisters zu erringen. Gemeldet waren Teams aus 6 Vereinen, die in 9 verschiedenen Spielklassen gegeneinander antraten.

Leider gibt es im Bereich des STB insgesamt nur wenige Teams, so

dass die einzelnen Spielklassen teilweise nur dünn besiedelt sind. Um den Teilnehmern und Fans trotzdem viele interessante Spiele zu bieten, werden auch Spielklassen-übergreifende Spiele ausgetragen. Für die Wertung der Württembergischen Meisterschaft werden aber jeweils nur die Spiele der eigenen Spielklasse gewertet. Diese Wertung entscheidet über die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Vom TSV Bietigheim traten die Teams Herren 65+, Herren 45+ und Mixed 45+ an.

Bei den Herren 65+ hatte nur der TSV gemeldet und war damit Württembergischer Meister. Bei den Herren 45+ traten neben dem TSV drei weitere Teams an. Gegen diese, die teilweise mit ehemaligen Weltmeistern in ihren Reihen antraten, taten sich die Herren 45+ sehr schwer

EDLE RÄUME | BIETIGHEIM WANDDRUCK

edler-wanddruck.de

Natürlich herzlich!

Telefon: 0 71 42 | 5 52 34
E-Mail: bietigheim@edle-raeume.de

Starenweg 1 | 74321 Bietigheim-Bissingen





Die Herren 65+ gewannen den Titel.



Gemeinsamer Ausklang in der Gymnasiumhalle.



Das Mixed 45+-Team belegte den zweiten Rang.

und konnten nur den vierten Platz belegen. Das Team Mixed 45+ hatte einen Gegner, gegen den es sich nicht behaupten konnte und wurde Zweiter. Trotz der mittelmäßigen Er-

gebnisse sind alle drei Teams für die Deutschen Indiacas Senioren Meisterschaften qualifiziert. Sie finden am 8. / 9. Juni 2024 in Haltern am See statt. Ausrichter ist der ATV Haltern.

Die Indiacanesen planen nun die Fahrt nach Haltern, um sich bei der Deutschen Meisterschaft zu präsentieren.

Stefan Müller

ZIMMEREI UND HOLZBAU SCHÜLE

NEUBAU

DACHSANIERUNG

ALTBAUSANIERUNG

FASSADENVERKLEIDUNGEN

WÄRMEDÄMMUNG VORDÄCHER

CARPORTS

Tel.: 07142 / 211 90

zimmer-schuele.de

@zimmereschuele





Hindernisse in der Sporthalle.



Beste Stimmung in der MHP-Arena...

DIE JEDERMANN-ABTEILUNG LÄSST SICH AUCH VON HINDERNISSEN NICHT AUFHALTEN

Der Herbst 2023 bereitete der Gruppe, die in der Sporthalle der Gustav-Schönleber-Schule im Weimarer Weg trainiert, ein mehrwöchiges Problem mit einer undichten Hallendecke und Auffangeimern, die auf dem Hallenboden drapiert waren. Zeitweise wurde daher zusammen mit der anderen Gruppe in der Sporthalle der Buchschule Sport gemacht. In weiteren Trainingswochen haben sich unsere Sportbegeisterten dadurch beholfen, in dem mit den Kästen eine Art Mauer rund um die Auffangeimer errichtet wurde. Mittlerweile wurde in der Halle notdürftig eine Rohrleitung unter der Hallendecke verbaut, um Regenwasser abzuleiten und den Hallenboden von der Stolperfalle wieder frei zubekommen.

Das Highlight im Februar 2024 war ein gemeinsames Abendessen beider Gruppen mit Familien im Restaurant „Die blaue Agave“ in Ludwigsburg mit einem anschließenden Besuch eines Spiels der MHP Riesen Ludwigsburg gegen

die BG Göttingen, welches Dank lautstarker Unterstützung unserer Mitglieder und deren Anhang mit einem klaren Punkteverhältnis gewonnen wurde.

Bei der diesjährigen Abteilungs-

versammlung am 19.02.2024 in der Tanzschule Harry Hagen wurde nach einem verkürzten Montagstraining ein neuer Teilnehmerrekord mit 20 anwesenden Mitgliedern erzielt. Die sich bereitwillig für die Abteilungsämter erneut bzw.



...auch dank der TSV-Jedermänner.

ES BEGINNT
ALS OBJEKT.
UND WIRD ZUM
SCHÖNSTEN
ORT DER WELT.

Wohnen Sie sich glücklich!

BW BIETIGHEIMER
WOHNBAU



Teilnehmerrekord bei der Abteilungsversammlung.



Die Jedermänner vor der EgeTrans Arena.

neu zur Verfügung gestellten Mitglieder wurden einstimmig in einer verkürzten Blockwahl gewählt. Wer den entsprechenden Hunger hatte, wurde von der Tanzschule sogar mit einem Stück Kuchen versorgt.

Unser Mitglied Simon Üzel hatte im März 2024 interessierte Mitglieder der Jedermann-Abteilung in die Kegelstube im Gemeindehaus von

St. Johannes (katholische Kirche im Wohngebiet Buch) eingeladen, wo sich die Tanzgruppe des von ihm mitgegründeten Vereins „Suryoye und Deutsche“, der sich um interkulturelle Zusammenarbeit kümmert, einmal im Monat zum Kegeln trifft. Auch diesem Angebot sind ein paar kegelaffine Mitglieder unserer Abteilung mit Freude gefolgt. Am 12.04.2024 haben wir die

Handball-Männer der SG BBM Bietigheim beim Spiel gegen GWD Minden angefeuert, damit dieses Jahr ein Aufstieg in die 1. Handball-Bundesliga erreicht werden kann. Treffpunkt war das Puck-Denkmal vor der EgeTrans Arena, wo unser Sportskamerad Jochen Krieger die Eintrittskarten verteilte. Bei diesem Event haben wir mit Familienangehörigen zur Saisonrekordkulisse von 2874 Zuschauern mit 26 Teilnehmern beigetragen. Die günstigen Eintrittskarten inkl. roter Wurst oder Pommes und einem Getränk haben sicherlich etwas mitgeholfen, die Halle fast voll zu bekommen. Das Spiel war spannend bis zur letzten Sekunde und endete mit einem glücklichen aber auch verdienten 34:33 für die SG BBM Bietigheim, die fast die komplette Spielzeit in Führung lag und niemals in Rückstand geriet.

Bei den Jedermännern gibt es zwei Sportgruppen, die zeitgleich in den Hallen der Buchschule und der Gustav-Schönleber-Schule trainieren. Wer gerne Fußball spielt, findet in der Gruppe von der Buchschule seine Erfüllung. Wer mehr Abwechslung bei der Ballsportart haben



Die Gruppe der Buchschule.



Teilnehmerrekord bei der Abteilungsversammlung.

möchte, nimmt am Training der Gruppe in der Gustav-Schönleber-Schule teil.

Jeder, der Lust hat, sich sportlich fit zu halten und (endlich mal wieder) etwas für die Gesundheit des Bewegungsapparats tun möchte, ist immer montags (nur nicht während der Schulferien) von 20:00 bis 21:30 Uhr zu einem Schnuppertrai-

ning in der Halle der Buchschule oder der Gustav-Schönleber-Schule herzlich willkommen.

Unsere Übungsleiter bzw. Ansprechpartner sind

Gruppe „Schule im Buch:
Tobias Kögel
Tel.: 0178-9699759,
E-Mail: tobias.koegel@gmx.de

Gruppe „Gustav-Schönleber-Schule“:
Thomas Bartenstein und
Jochen Krieger
Tel. 0179-5334332 (J. Krieger)
E-Mail: jochen.krieger@gmx.net

*Text: Dirk Hofmann
Bilder: Tobias Kögel,
Dirk Hofmann, Jochen Krieger,
Thomas Palmbach.*



**TSV
Gaststätte**
einfach . lecker . essen

Familie Pinna
Fischerpfad 36
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon 07142 - 41009

**Familie Pinna
freut sich auf
Ihren Besuch!**

*deutsch
italienische
Küche*

**Feierlichkeiten aller Art
für 10 bis 100 Personen:**

- Trennbare Räume
- Große Gartenterrasse
- Großer Spielplatz
- Seminare / Sitzungen

Öffnungszeiten:

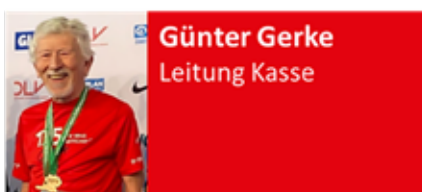
Dienstag bis Samstag: 17.30 - 24.00 Uhr
(oder nach Absprache)
Sonntag + Montag + Feiertage:
Geschlossen



DIE LEICHTATHLETIKABTEILUNG MIT NEUER FÜHRUNG UND FRISCHEM ELAN



Martin Dotzauer
Abteilungsleiter und
Sportlicher Leiter
Senioren



Günter Gerke
Leitung Kasse



Felix Franz
Sportlicher Leiter ab
U16 und
Sportgerätewart



Irina Noller
Leitung Bewirtung
und Verwaltung
Kinderleichtathletik



Sebastian Schütz
Sportlicher Leiter
Nachwuchs bis U14
und Digitales

zudem auch wie die letzten Jahre das Kindertraining.

Die sportlichen Geschicke werden im Nachwuchsbereich bis U14 von Sebastian Schütz, ab U16 bis zu den Aktiven von Felix Franz und bei den Masters von Martin Dotzauer geleitet. Zudem hat Felix als Gerätewart auch die Verantwortung über die vielfältigen Trainings- und Wettkampfgeräte inne und sorgt auch für deren sachgerechte Aufbewahrung – aktuell führt er im „Räumle“ bereits erste Umbaumaßnahmen durch.

Unterstützung erhält die Abteilungsleitung darüber hinaus noch von Lisa Durian (Statistikführung), Saskia Herzig und Gero Noller (beide Jugendsprecher) und Reiner „Chip“ Müller (Kassenprüfer).

Die Abteilungsleitung hat zudem jederzeit ein offenes Ohr für neue Anregungen und Ideen. Auch sind alte und neue Helfer immer willkommen!

Sebastian Schütz

Übersicht der Abteilungsleitung, im Amt seit 02/2024 (eigene Darstellung).

Die Leichtathletikabteilung hat nach einem Jahr ohne Leitung wieder eine handlungsfähige Abteilungsleitung! Sie wird auf ein breiteres Fundament gestellt und die Arbeit auf mehr Schultern verteilt. Im Hintergrund ist sie bereits fleißig dabei, die Abteilung fit für die Zukunft zu machen.

lernen möchte, kann ihn im Sport-Quadrat oder donnerstags mit den Langstrecklern im Stadion bei seinen Trainingseinheiten antreffen. Weiterhin als Kassier mit dabei ist Günter Gerke, der die Geschicke im letzten Jahr weitergeführt hat und alleiniger Verantwortlicher war - vielen Dank!

Der Posten des Abteilungsleiters wird nun von Martin Dotzauer begleitet. Wer Martin näher kennen

Die Aufgaben der Bewirtung werden weiterhin durch Irina Noller bewältigt. In Personalunion verwaltet sie



* und Sportgerätewart

** Nachwuchs und Leitung Digitales

*** und Verwaltung Kinderleichtathletik

Übersicht der Leichtathletikabteilung, im Amt seit 02/2024 (eigene Darstellung).

MARATHONIS IN GUTER FRÜHLINGSFORM

Bei zwei April-Marathon-Rennen in Hannover und eine Woche später in London zeigten sich 4 Läuferinnen und 4 Läufer der LGNE und des TSV Bietigheim in guter Verfassung. Alle erreichten wohlbehalten und glücklich, aber auch etwas müde das Marathonziel nach 42,195 Kilometern. Zuerst gingen in Hannover beim ADAC-Marathon mit eingeschlossener Deutscher Marathon-Meisterschaft Martin Dotzauer in der AK M55 und Günter Gerke in der AK M75 an den Start.

Bei zunächst kühlen, aber durchaus angenehmen Lauftemperaturen, einigem Sonnenschein und leichtem bis mäßigen Wind ging es als erstes ca. 8 km am Erholungsgebiet Maschsee entlang, anschließend ein kurzes Stück durch die Innenstadt,

um nach einer großen Schleife durch die Parklandschaft Eilenriede wieder in die Innenstadt zu gelangen. Dort gab es am Bahnhof, am Zentrum Kröpke und im Stadtteil List große Zuschauermassen, die alle Läufer und Läuferinnen großartig anfeuerten und die bisherigen Strapazen vergessen ließen. Nachdem bald darauf das Schloß und die Herrenhauser Gärten passiert waren, konnte das Ziel vor dem Neuen Rathaus schon erahnt und kurz darauf durchlaufen werden. Martin erreichte es nach 4:22:20 h auf Rang 149 der AK M55 von 1.590 männlichen Finishern und war sehr zufrieden mit seinem Lauf. „Der böige und teilweise starke Gegenwind hat mich bei den langen Straßenabschnitten in Richtung Westen schon arg beeinträchtigt, zum Glück auf

der Zielgeraden aber auch mächtig geschoben, es war ein gutes Erlebnis in Hannover.“, so sein Kommentar im Ziel.

Günter erging es ähnlich, für ihn war es jedoch wegen fehlenden warmen Getränken an der Laufstrecke und verkürzter Laufvorbereitung nach einer Erkältung im letzten Drittel des Laufes besonders schwer, die eingeschlagene Laufgeschwindigkeit beizubehalten. Auch mit einer längeren Gehpause war das anvisierte Ziel, unter 4 Stunden zu bleiben, nicht mehr zu realisieren, es blieb aber mit 4:02:59 h ein gutes Ergebnis. In der DM-Wertung war sein 4. Platz in der AK M75 ein Erfolg, es war mit 10 Minuten Rückstand auf Platz 3 an diesem Tag aber nicht mehr drin. Mit guten Begegnungen und

Unser Experten-Team
für Ihre Traumimmobilie.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ob Kauf oder Verkauf –
Ihr Immobilienglück steht für uns an erster Stelle.
Als Experten für den Landkreis Ludwigsburg
bringen wir Sie in die eigenen 4 Wände. Finden
Sie Ihr neues Zuhause in unserem Geschäfts-
gebiet oder in den angrenzenden Gemeinden.

Rufen Sie uns gerne an unter **07141 248-0**
oder schreiben Sie uns eine Mail an
immo@vrbank-lb.de
Wir freuen uns auf Sie.

VRBank-LB.de/Immobilien

VR-Bank
Ludwigsburg





Martin Dotzauer (links) und Günter Gerke vor dem Start beim Marathon in Hannover.



Günter Gerke auf der Strecke.

Gesprächen war dieses Wochenende gestartet und so ging es mit vielen Eindrücken im Gepäck zurück nach Bietigheim-Bissingen.

Am folgenden Sonntag standen in London beim TCS London Marathon auch 2 Athleten und 4 Läuferinnen der LG Neckar-Enz/des TSV Bietigheim im riesigen Startfeld: im Ziel wurden insgesamt 22.794 Frauen, 30.980 Männer und dazu 44 diverse Finisher erfasst.

Es war für alle ein unglaubliches Ereignis, Teil bei einem der größten von 6 Major-Marathons zu sein. Von den Männern war Martin Bitz in der AK M60 in 4:14:47 h der schnellste, er kam damit in seiner AK auf Platz 534. Dagegen ließ es Ulrich Winter in AK M65 ruhig angehen, er bildete mit Sabine Unger (AK W50) ein Duo, das sich durch nichts auseinander bringen ließ und gemeinsam die

Start- und Ziellinie überlief: für beide wurde die Endzeit von 4:58:21 h gestoppt! Ulrich kam damit in seiner AK auf Platz 284, Sabine auf Platz 1.370. Die schnellste des Sextetts war in der AK W55 Claudia Xander, die in 4:10:49 h finishte und Platz 329 in ihrer AK belegte. Kurz danach war Petra Siegmund, AK W50, in 4:22:26 h im Ziel, sie belegte Platz 855 in ihrer AK. Als zweite Frau im Team W50 überquerte Birgit Grossmann in 4:43:59 h die Ziellinie, sie hatte damit Platz 1.156 in ihrer AK erreicht. Der Marathon in London ist immer auch ein Sightseeing-Erlebnis in einer pulsierenden Millionenstadt mit Westminster Abbey, Tower Bridge, London Eye, Buckingham Palace, um nur einige zu nennen. Beim Marathonlauf fliegen sie an den Athleten und Athletinnen nur vorüber, bei den ersten schneller, bei denen dahinter etwas langsamer. Aber vor und nach einem Lauf

in einem dieser Veranstaltungsorte bleibt immer etwas Zeit, um sich mit der Stadt vertrauter zu machen und das Erreichte zu feiern.

Am ersten Aprilsonntag war zudem eine Läuferin des TSV Bietigheim/LG Neckar-Enz nach langer Wettkampfabstinenz wieder beim 42. Generali Berliner Halbmarathon auf der schnellen Strecke in der Hauptstadt. Sie ließ es ruhig angehen, die 10 km Marke passierte sie in 1.02 h, danach genoss sie die Berliner-Luft und kam nach 2:21:42 h ins Ziel. Sie belegte so Platz 33 in ihrer AK W65 und Platz 8.101 aller Frauen, bei 16.069 Frauenfinisherinnen.

Allen Wettkampfbeteiligten ein großes Lob und höchste Anerkennung für die erbrachten Leistungen, gute Regeneration und beste Wünsche für die nächsten Veranstaltungen!!!

Günter Gerke

SPANNENDER WETTKAMPF UND MITMACHANGEBOTE BEIM ENBW DTB POKAL

Salti, Räder und vieles mehr gab es vom 15. bis zum 17. März beim EnBW DTB Pokal zu sehen. Wie jedes Jahr fand dieser in der Porsche-Arena in Stuttgart statt und begrüßte Turner und Turnerinnen aus aller Welt. Der TSV Bietigheim war mit den Geräteturn-Midis rund um Coco Ziegler, Beccy Damm und Celina Seelinger auch dieses Mal wieder mit dabei und feuerte die Athletinnen an.

Am Sonntagmorgen machte sich die Gruppe mit der Bahn auf den Weg nach Stuttgart. Bereits um 10 Uhr begann das Gerätefinale der Juniorinnen (U16) und Seniorinnen (Ü16). Neben Turnerinnen aus Belgien, China, Frankreich, Japan, Kanada, Österreich, Rumänien und der Türkei waren auch fünf deutsche Sportlerinnen dabei. An jedem Gerät starteten bis zu sechs Turnerinnen aus unterschiedlichen Nationen.

Nach Start des Wettkampfes ging es um Bronze, Silber oder Gold. Alle fieberten mit, ob eine der deutschen Turnerinnen vielleicht Chancen auf einen Podiumsplatz hatte. Auch die TSV-Turnerinnen fieberten von den Zuschauerrängen aus mit und waren fasziniert von den beeindruckenden Elementen und Übungen. Tatsächlich schaffte es Marlene Gotthardt, sich sogar zwei Medaillen zu sichern. Silber am Sprung und Bronze am Schwebbalken. Charleen Pach gewann Bronze am Boden. Währenddessen wurde von den Zuschauern natürlich gejubelt, aber auch gefachsimpelt und gestaunt, welche schwierigen Elemente gerade geturnt wurden.

Neben dem spannenden Wettkampf gab es im Rondell der Porsche-Arena auch viele Stände, an denen Turnanzüge und Turnutensi-



Gruppenbild der TSV-Turnerinnen.

lien anprobiert und gekauft werden konnten. So viel Glitzer sieht man selten auf einmal. Im Untergeschoss der Arena wurde es etwas aktiver. Turngeräte, Airtrack und Trampolin animierten die Kinder und Jugendlichen, sich zu bewegen und Neues auszuprobieren.

Auch die 13 TSV-Turnerinnen gaben alles und kamen bei den zahlreichen Stationen ins Schwitzen. Alles in allem war es ein gelungener Start in den Sonntag rund um das Geräteturnen.

Etwas erschöpft, aber voller neuer Eindrücke kamen alle wieder in Bietigheim an und die Mädels freuten sich auf das kommende Training in dem neue Elemente ausprobiert werden können. Wer wird nächstes Jahr wohl wieder dabei sein?

Celina Seelinger

**KOMPLETT
PREIS**

189,-*

BRILLE INKL.
HOCHWERTIGER
SPORTBRILLENGLÄSER

**VIELE WEITERE
MODELLE
ERHÄLTlich**

* Glasfarbe in Braun und Grau.
Aufpreis Spiegelgläser in Silber/Grün/Blau € 40,-




**DEINE
DIOPTRIEN-
STÄRKE.
UNSERE
FREIZEITBRILLE.**

G R I M M UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Hauptstraße 23
74321 Bietigheim-Bissingen
www.optikgrimm.de



Quirliche Auftritte der Kleinkindergruppen.



Beeindruckende Tanzchoreographien in zauberhaften Kleidern.

KINDERJAHRESFEIER 2023 - DAS ZAHLENZAUBERLAND

Traditionell am zweiten Adventssonntag stürmten pünktlich um 14.30 Uhr alle großen und kleinen Turnkinder und deren Familien und Freunde in die Halle am Viadukt für die diesjährige Kinderjahresfeier. Diesmal entführten die verschiedenen Turn- und Tanzgruppen ihre Familien ins „ZahlenZauberLand“. Getreu dem diesjährigen Thema hatten die unterschiedlichen Mottos und Lieder der Gruppen immer eine Verbindung zur Zahlenwelt. Wie jedes Jahr führte Günter Krähling durch die verschiedenen Auftritte und gab dem bunten Geschehen einen Rahmen.

Als erstes durften die Kleinsten zeigen, was sie in den letzten Stunden vor der Jahresfeier fleißig geübt haben. Die Eltern-Kind-Gruppen tanzten zu „99 Luftballons“ und die Kleinkinder durften im passenden Outfit auf ihrem Parcours zeigen, wie sie zum Fußball-Lied „54, 74, 90, 2010“ geschickt kriechen, balancieren und hüpfen können.

Unter tosendem Applaus wurden die Kleinkinder verabschiedet und die

Vorschul- und Schulkinder durften ihr Können in einem zuvor aufgebauten Parcours unter Beweis stellen. Die Vorschüler turnten, als Wanderer verkleidet, schwungvoll zum Lied „500 Miles“. Bei den Schülern wurde es anfangs sehr mystisch, da das Licht in der Viadukthalle gedimmt wurde.

Dies war allerdings keinem Stromfall zuzuschreiben, sondern war Teil der Choreographie. Die Schüler turnten zum Lied „Millionen Lichter“ und stampften eindrucksvoll im Takt mit Taschenlampen in ihren Parcours. In der Mitte angekommen leuchteten sie wie Millionen Lichter das



7 Maxi-Mädels turnten eindrucksvoll zu dem Lied „Seven Nation Army“.

Publikum an, welches gebannt dem Spektakel zuschaute.

Nachdem die Turnkinder erfolgreich ihre Auftritte hinter sich gebracht haben, konnten sie gespannt den Großen zuschauen. Diese zeigten eindrucksvoll zu abwechslungsreichen Liedern, was sie in ihren Tanz- und Geräteturnstunden einstudiert hatten.

Nach einer kurzen Umbaupause konnten die Schülerinnen und Schüler dem Publikum nicht nur eine spannende Choreographie präsentieren, sondern auch mit waghalsigen Stunts auf dem Trampolin dem einen oder anderen einen überraschten Ausruf entlocken.

Im Anschluss folgten die Geräte-turngruppen Midi und Maxi auf die Lieder „Believer“ und „Seven Nation Army“ mit beeindruckenden Bodenturnkuren, welche nicht nur perfekt auf die Musik abgestimmt waren, sondern auch spannende und turnerisch anspruchsvolle Elemente eingebaut hatten.

Zum Schluss waren die Übungsleiter und Helfer an der Reihe, ihren Kindern und den Eltern zu beweisen, dass auch sie über ein gewisses Taktgefühl verfügen. Beim traditionellen Übungsleiter-Tanz packten sie ihre Tanz-Moves aus und beeindruckten ihre Turngruppen. Dieser Tanz endete in einem Flashmob mit allen Turnkindern, Helfern und Übungsleitern. Als sich alle nochmals zur Disney Version von „Mambo No. 5“ ausgepowert hatten, kam der Nikolaus mit den Geschenken, um die Kinder für ihre tollen Auftritte zu belohnen und in die Weihnachtsferien zu verabschieden. Nach ca. 1 ½ Stunden leerte sich die Viadukthalle und eine weitere schöne und gelungene Jahresfeier ging zu Ende.

Text: Lilli Gröger
Fotos: Nathalie Knoll



Das Turn- und Tanzteam mit vollem Einsatz bei der Kinderjahresfeier.



Gemeinsam für eine
bessere Zukunft – wir
sind für Sie da



Gerne beraten wir Sie:
Geschäftsstelle Jörg Mayer
FREI3, Freiburger Straße 1-3
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon 07142 4699290
mayer.bietigheim@zuerich.de





Herren 1 in der Winterrunde: v.l. Florian Förch, Lucas Engel, Colin Kalkofen, Dominik Nitschmann.



U12 mit Spielern und Betreuern der Tennisabteilung.

HERREN 40-1 WERDEN ERSTER DER STAFFELLIGA

Rückblick Winterrunde 2023/2024

Die letzten Partien dieser Winterrunde werden aktuell noch in den umliegenden Hallen ausgetragen. Auch dieses Jahr können wir wieder einige erfolgreiche Ergebnisse vorzeigen. Insbesondere den Herren 40-1 gratulieren wir zu Tabellenplatz 1 in der Staffelliga! Ein tolles Ergebnis.

Auch unsere U12 hat einen tollen zweiten Platz in der Winterrunde erreicht und musste sich nur der Konkurrenz des TK geschlagen geben.

Die Damen 1 und die Damen 2 waren in diesem Jahr durch personelle Engpässe leider stark gebeutelt und mussten sich diesmal der starken Konkurrenz beugen. So werden die Damen im kommenden Jahr leider in einer niedrigeren Liga aufschlagen.

Auch für die Juniorinnen U18 war die Konkurrenz in der Staffelliga nach dem Aufstieg im letzten Jahr ein bisschen zu stark. Dennoch haben unsere Juniorinnen sehr gute Ergebnisse erzielt und sind mittler-

weile auch fester Bestandteil der Damen 2.

Den Damen 40 gratulieren wir ebenfalls zum Klassenerhalt. Sie haben es zwischenzeitlich spannend gemacht, konnten jedoch am Ende souverän überzeugen

Ausblick Sommersaison 2024

Die Eröffnung unserer Außensandplätze am 30. März war der Startschuss für eine aufregende Zeit voller Sport und Gemeinschaft in die Sommersaison 2024. Die Vorbereitungen begannen bereits im März mit der sorgfältigen Pflege



Strahlender Sonnenschein beim Wintergrillen.

und Vorbereitung unserer Sandplätze. Durch intensive Arbeit, Engagement und Hingabe gelang es unserem freiwilligen Team, die Plätze in optimalem Zustand zu präsentieren.

Unsere Tennisabteilung hat für die Sommersaison 16 Mannschaften gemeldet, die am Ligabetrieb teilnehmen. An den Start gehen vier Aktive, neun Senioren sowie drei Jugendmannschaften. Zuschauer sind natürlich zu allen Spielen auf unserer Anlage herzlich willkommen. Attraktiv sind vor allem die hochklassigen Matches bei den Herren 40-1, die bereits am 04.05.2024 in der Regionalliga Süd-West auf unserer Anlage aufschlagen. Hier wird auch der Grill angeschmissen.

Wintergrillen

Am 28. Januar fand bei uns auf der Tennisanlage, bei nahezu Kaiserwetter, das alljährliche Wintergrillen statt. Knapp 60 Mitglieder und Freunde der Tennisabteilung kamen zum gemeinsamen Grillen. Das Highlight neben den leckeren Roten Würsten, dem Grillkäse und dem Glühwein war eine einzigartige Spendenaktion. Unser Helmut hat für den Förderverein für krebserkrankte Kinder gesammelt. Der höchstzahlende Spender durfte seinen über 1,5 Jahre lang gewachsenen Ziegenbart abrasieren. Daher ließen die Spenden nicht lange auf sich warten. Wir freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Events in der Sommersaison.

Mitgliederversammlung und neuer Vorstand

Am 20. März 2024 war unsere Mitgliederversammlung in unserem Clubhaus.

An der Tagesordnung standen unter anderem die Berichte der Abteilungsleiter, der Ressorts, des Kassenswarts sowie des Kassensprüfers.



Sebastian Miessl (rechts) und Philip Hämmerling am Grill.

Zudem wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2024 genehmigt, die Entlastungen und die Neuwahlen des Vorstands durchgeführt.

Unsere neu gewählten Vorstände sind: Peter Gangl – Abteilungsleiter; Willi Wachtler – Kassenwart; Manfred Wittwer – Technik; Lars Pflüger – Sportwart; Natascha Engel – Jugendsportwartin; Sebasti-

an Miessl – Veranstaltungen; Jule Westram – Veranstaltungen; Laura Büttner - Öffentlichkeitsarbeit/Schriftführung; Désirée Autenrieth - Öffentlichkeitsarbeit/Schriftführung; Silvia Pfisterer – Beisitzerin; Marko Zelch - Beisitzer und Chef-Trainer

Wir haben uns über das zahlreiche Erscheinen sehr gefreut.

Anstehende Termine der Tennisabteilung 2024

20.07.2024:	Sommerfest der Tennisabteilung
27.07. – 29.07.2024:	TSV-Waldfest
29.07. – 01.08.2024:	Sommerncamp 1
30.08. – 03.09.2024:	Bietigheimer Pferdemarkt
02.09. – 05.09.2024:	Sommerncamp 2
21.09.2024:	Live-Musik mit Band
voraussichtlich Oktober:	Fisessen
Oktober/November:	Oktoberfest

Für genauere Infos zu unserer Abteilung schaut gerne auf unserem Instagram-Account (tatsvbietigheim) oder unserer Webseite (<https://tatsvbietigheim.wordpress.com/>) vorbei. Hier findet ihr auch unseren brandaktuellen Tennisreport. Oder meldet euch gerne unter folgender E-Mailadresse zum Newsletter an: presse@tsvbietigheim-tennis.de.

Désirée Autenrieth



Gruppenbild vom Jugendausflug zu den WTT Champions Frankfurt.

ENGER MEISTERKAMPF UND RÜCKBLICK AUF VERANSTALTUNGEN 23/24

Rückschau Spielbetrieb Saison 23/24

Wer hätte das am Anfang der Saison gedacht: Alle drei Aktiven-Mannschaften konnten in der Saison 23/24 um die Meisterschaft in ihrer jeweiligen Liga mitspielen. Ein kurzer Rückblick auf eine spannende und größtenteils erfolgreiche Saison.

Die 1. Mannschaft konnte nach ihrem Aufstieg letzte Saison in der Vorrunde genauso erfolgreich an die letzte Spielzeit anknüpfen und wurde überraschenderweise Herbstmeister. Nach dem verletzungsbedingten Ausfall der etatmäßigen Nr. 1 schloss die Mannschaft die Rückrunde in der oberen Tabellenhälfte ab. Im Pokal

hat sich die 1. Mannschaft für das Halbfinale und damit den Pokalendspieltag qualifiziert, der im Mai ansteht.

Die 2. und 3. Mannschaft spielte jeweils bis zum letzten Spieltag noch um die Meisterschaft und damit den Aufstieg. Beide Mannschaften boten



Auf dem Maintower in Frankfurt (Jugendausflug Frankfurt).



Gruppenbild der Teilnehmer beim Spätzlesbrettturnier.

sich mit zwei anderen Mannschaften ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen.

Am letzten Spieltag spielte die 2. Mannschaft als Tabellenerster im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten TV Großbottwar III. Bei voller Halle war alles angerichtet für ein echtes Endspiel. In einem spannenden, über 3 Stunden dauernden Wettkampf ging das Spiel leider 6:9 verloren. Damit belegte die 2. Mannschaft den 3. Platz in ihrer Liga.

Die 3. Mannschaft hatte einen Tag später die Meisterschaft bei ihrem letzten Heimspiel als Tabellendritter gegen den Tabellenzweiten SKV Eglosheim nicht mehr selbst in der Hand, konnte aber den Tabellenersten mit einem Sieg für deren letztes Spiel unter Druck setzen. In einem engen und umkämpften Spiel gelang dies auch mit einem 9:7-Sieg. Am Tag darauf schwächelte der Tabellenführer TV Sersheim jedoch nicht. Die 3. Mannschaft wurde damit Zweiter in der Kreisliga C und ist aufgestiegen.

Bei den Senioren 60 hat es diese Saison leider nicht zu einem Sieg gereicht, mit 4 Unentschieden war die Mannschaft aber häufig nah dran.

Wie schon letzte Saison taten sich die Jungen 19 schwer und befinden sich in der unteren Tabellenhälfte. Die Jungen 13 schlugen sich gut und liegen im Tabellenmittelfeld.

Einen besonderen Erfolg konnte unser Nachwuchsspieler Lenny Gramlich verbuchen. Er gewann bei den Bezirksmeisterschaften in seiner Al-

tersklasse Jungen 14 – Gratulation! Zudem erreichten Lenny Gramlich und Jonas Traub in ihrer jeweiligen Altersklasse die Endrangliste des Bezirks.

Ausflug mit der Jugend zu den WTT-Champions in Frankfurt

In den Herbstferien machten die Jugendtrainer mit der TT-Jugend einen



Jung und Alt bei Siegerehrung Spätzlesbrettturnier.



Andreas Stoch besuchte die TSVler.



Lenny Gramlich wurde Bezirksmeister Jungen 14.

Ausflug zu den WTT Champions in Frankfurt. Den zweitägigen Ausflug möglich machte eine Spende an die Jugend von unserem ältesten aktiven Spieler, Walter Weller, anlässlich seines 80. Geburtstags. Deshalb begleitete Walter uns selbstverständlich auch mit nach Frankfurt. Los ging es um kurz vor 8 Uhr am Bietigheimer Bahnhof mit der Bahn nach

Frankfurt. Nach einem Spaziergang und dem Mittagessen in der Jugendherberge ging es zur Süwag Arena um die aktuellen TT-Stars live zu erleben. Neben den spannenden und hochklassigen Spielen im Damen- und Herreneinzel gab es für unsere Jungs eine Autogrammstunde sowie verschiedene Mitmachaktionen. Am zweiten Tag machten wir einen Spa-

ziergang durch „Mainhattan“ und bestaunten die Hochhäuser von der 200 Meter hohen Aussichtsplattform des Maintowers. Nach einer Runde Tischtennis im Skyline Plaza und einem Mittagessen ging es wieder zurück nach Bietigheim. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Danke an Walter diesen Ausflug ermöglicht zu haben!



Aufstiegsfoto 3. Mannschaft, von links: Simone Dietrich, Walter Weller, Nick Neuhöf, Birgit Nägele, Kolja Wörn, Jens Felger, Manuel Köffers und Achim Gräf (vorne)

Veranstaltungen Winter 2023

Abteilungsübergreifend veranstalteten wir ein Tischtennis-Tennis-Turnier, organisiert von Birgit Nägele und Timo Reiner, bei dem alle Teilnehmer einen Riesenspaß hatten. In gemischten Zweierteams wurde dabei sowohl im Tischtennis als auch im Tennis gegeneinander gespielt. Eine Wiederholung für dieses Jahr ist in Aussicht.

Im Dezember besuchte uns im Rahmen der Reihe Sport mit Stoch der ehemalige Sport- und Kultusminister der SPD, Andreas Stoch. Nach einer intensiven und spaßigen Trainingseinheit ging es zum Meinungs-

tausch ins TSV-Vereinsheim, wo wir unsere Anliegen vorbringen konnten. Zum Jahresabschluss fand im Rahmen der Weihnachtsfeier zum zweiten Mal ein Spätzlesbrett-Turnier statt. Mit viel Spaß und bei einigen durchaus auch mit Ehrgeiz ging es mit dem Spätzlesbrett statt dem Schläger zur Sache. Nach einem spannenden Wettbewerb ging das Familienduo Jens und Gert Felger als Sieger von der Platte. Den Abend ließen wir gemeinsam im TSV-Vereinsheim ausklingen.

Wechsel in der Abteilungsleitung

Nach zweieinhalb anstrengenden Jahren mit großem organisatori-

schem Aufwand wegen Corona, Vereins- und Abteilungsjubiläum übergab Birgit Nägele bei unserer diesjährigen Abteilungsversammlung im Februar die Abteilungsleitung an Jürgen Ganzenmüller. Stellvertretender Abteilungsleiter bleibt Gerd Hofer. Um die weiteren Aufgaben auf mehreren Schultern zu verteilen, fand sich seit langem wieder für jeden Job jemand anderes. So schauen wir personell gut aufgestellt als Abteilung positiv in die Zukunft. Freude macht auch die momentan hohe Trainingsbeteiligung bei Jugend und Aktiven.

Timo Muck

Weller



Großtanklager – Heizöl – Kohle – Holz



Shell Tankstelle
Carl-Benz-Straße
Tankautomat - Tag und Nacht.



Portalwaschanlage
5 Selbstwaschboxen
3 Saugstationen
Fahrradreinigungsstationen
Automatischer Fußmattenreiniger

Willi Weller Inhaber **Walter Weller** **Brennstoffe**
Carl-Benz-Str. 14 • 74321 Bietigheim-Bissingen • Telefon (0 71 42) 5 20 70
• Telefax (0 71 42) 5 35 79 • www.weller-heizöl.de



Zwei neue C-Trainer Leistungssport:
Robin und Christoph.



Erneut bei der württembergischen Meisterschaft: unsere U12.

ENDSPURT EINER ERFOLGREICHEN VOLLEYBALL- SAISON 2023/24

Nach einer turbulenten Übergangszeit mit vielen Trainerwechseln und Gruppenumstellung kehrt so langsam wieder mehr Ruhe in die Volleyballabteilung ein. Die „trainer-reduzierte“ Zeit wurde hervorragend überbrückt und seit Anfang des Jahres ist das Team wieder vollständig.

Christoph und Robin scheinen Gefallen am Trainerdasein gefunden zu haben und absolvierten im Februar erfolgreich den Prüfungslehrgang zum Trainer C Leistungssport. Und Anja absolvierte den Trainer D / Übungshelferkurs online. Alle Gruppen konnten hiervon profitieren und haben eine erfolgreiche Saison hingelegt!

Großfeld U20

Die erste Saison als reine U20 Mannschaft neigt sich dem Ende zu. In dieser Saison konnten sich die Spielerinnen um Robin Harnisch komplett auf das Spielen im Großfeld bei der U20 und auf ein positionsbezogenes Spiel konzentrieren. Das neu

zusammengewürfelte Team hat sich im Laufe der Saison zu einer echten Mannschaft entwickelt.

Die Saison endete umkämpft auf dem zweiten Tabellenplatz vor der SGV Freiberg, die zwar punktgleich aber mit einem Sieg weniger aus der Bezirksstaffel gingen. Mit dem zweiten Tabellenplatz qualifizierten sich die Spielerinnen für die Bezirksmeisterschaft, bei der sie leider noch nicht in der Lage waren, die Top-Teams zu schlagen und somit die Bezirksmeisterschaft auf dem 5. Platz abschlossen.

Nach einer kurzen Spielpause ging es dann Anfang März weiter mit dem Jugendpokal, bei dem die Spielerinnen der U20 sich im letzten Spiel der ersten Hauptrunde den zweiten Tabellenplatz knapp vor der TSV G.A. Stuttgart sichern konnten. Am zweiten Hauptrundentag musste sich die Mannschaft ausfallbedingt dann Hilfe von U17-Spielerinnen holen. In dieser neuen Konstellation verlor sie dann leider die ersten beiden

Spiele jeweils knapp mit 0:2 (23:25 und 18:25) und 1:2 (24:26; 26:24 und 15:4) und rutschen somit in die nächste Trostrunde. Hier spielt sich die Mannschaft souverän bis in die 3. Trostrunde. Abi-geschwächt traten die Mädchen auf zum Teil ungewohnten Positionen an. Sie zeigten tolle Spiele, mussten sich am Schluss aber mit dem vierten Platz zufriedengeben und verpassten so den Einzug in die Finalrunde des Pokals. Trotz der kleinen Enttäuschung gratulieren wir zu einer tollen Saison!

Kleinfeld Minis

Ab Mai bieten wir wieder eine Trainingsgruppe für die jüngsten Talente an. Mädchen aus den Jahrgängen 2014-2016 treffen sich einmal wöchentlich, um die Sportart kennenzulernen und die ersten Grundlagen zu erlernen. Ein paar Plätze sind noch frei und interessierte Eltern können sich gerne melden.

U12

Auch dieses Jahr konnten wir im



Unsere U14.



Die U13_1.

September neue volleyballinteressierte Mädchen aus dem Jahrgang 2013 finden. In vielen Trainingseinheiten wurden die Grundtechniken erlernt und die Mädchen an das Spiel 2:2, welcher in der U12 praktiziert wird, herangeführt. Die Mischung aus Spielerinnen, welche schon länger dabei sind und neuen Spielerinnen hat sich dieses Jahr sehr gut zu einem Team zusammengefügt.

Die Vorrunde war überragend. Hier konnten die U12-Mädchen mit Ihrer Trainerin Anja Biggel in den insgesamt 8 Spielen ohne Niederlage den 1. Platz in der Vorrundengruppe erreichen.

Mit breiter Brust ging es damit in die Bezirksmeisterschaft. Über 2 Spieletage hinweg und mit krankheitsbedingten Ausfällen konnten wir uns als Tabellenzweiter über die Qualifikation für die württembergischen Meisterschaft freuen. Am Ende haben die 5 Mädchen des Jahrgangs 2013 eine ganz starke konstante Leistung gebracht und sich damit die Teilnahme an der württembergischen Meisterschaft absolut verdient.

U12 - württembergische Meisterschaft in Backnang:

Am 24.02.24 war es dann so weit,

die jeweils drei besten Mannschaften der Bezirke Nord, Süd, Ost und West trafen sich in Backnang, um den Württembergischen Meister auszuspielen.

Mit Backnang 1/2, Reutlingen, Rotenburg, Ochsenhausen, Volleyball Akademie Stuttgart 1/2, Gingen/Brenz, Bad Waldsee 1/2, Grafenau und uns waren hier namhafte Teilnehmer vertreten.

Gleich beim ersten Spiel der Vorrunde gegen VA Stuttgart 2 waren viele Emotionen im Spiel und letztendlich gab es hier eine Punkte Teilung. Den ersten Satz haben wir 22:25 knapp verloren. Mit aufmunternden Worten und vermehrter Konzentration konnten wir den zweiten Satz dann mit 25:20 für uns gewinnen.

Im zweiten Spiel gegen Bad Waldsee 1, Bezirksmeister Süd, waren wir leider mit 0:2 (17:25 / 22:25) unterlegen, konnten uns aber aufgrund der mehr erspielten Bälle am Ende als Gruppenzweiter durchsetzen und somit ins Viertelfinale einziehen.

Hier ging es gegen TSV Grafenau, gegen den wir uns nach einer Aufholjagd trotzdem mit 25:27 geschlagen geben mussten. Dies war dann

wohl ein mentaler Treffer, von welchem wir es nicht schafften, uns im zweiten Satz zu erholen. Dort mussten wir mit 11:25 die Segel streichen und damit leider den Traum vom Einzug ins Halbfinale begraben. Aber trotzdem eine enorme Leistung der Mannschaft und somit kämpften wir dann um die Plätze 5-8.

Hier hatten wir es dann mit dem TSG Reutlingen, Bezirksmeister West, zu tun. Nachdem wir den ersten Satz 25:18 gewonnen hatten, mussten wir den zweiten Satz unglücklich mit 22:25 abgeben. Also musste der Tie-Break den Sieger bestimmen. Hier war es ein enges Spiel mit guten Ballwechseln und am Ende einem glücklichen und absolut verdienten Sieger mit 15:12 - wir. Wow.

Damit ging es ins Spiel um Platz 5. Unser Gegner dieses Mal: die erste Mannschaft der Volleyball Akademie Stuttgart. Wenn man es so möchte, die weibliche Jugend der Bundesligamannschaft des MTV Allianz Stuttgart.

In einem superspannenden Spiel ging es hin und her im ersten Satz. Diesen konnten wir mit einem starken Endspurt mit 25:22 für uns entscheiden. Mit voller Motivation war



Die U13_2.

es dann am Ende ein deutliches Ergebnis mit 25:14 im zweiten Satz. Und die Freude war grenzenlos. Als ob wir die Meisterschaft gewonnen hätten. Den spätere Württembergische Meister TSV Grafenau, hatten wir im Viertelfinale zumindest im ersten Satz fast geschlagen.

Ein sensationeller 5. Platz stand am Ende des Tages für die U12 des TSV Bietigheim bei der Württembergischen Meisterschaft 2024 fest.

Ganz starke Leistung von der Mannschaft inklusive Trainerin. Und natürlich noch ein großer Dank an unsere Fans auf der Tribüne, welche über den ganzen Tag die Mädchen lautstark angefeuert haben.

U14

Mit der U14 konnten wir dieses Jahr nach langer Zeit mal wieder einen Heimspieltag in der Vorrunde austragen. Hierbei unterstützen uns zahlreiche Zuschauer und natürlich Eltern.

Sportlich lief es in der Vorrunde für die U14 sehr gut. Die Mädchen der Jahrgänge 2011/2012/2013 wurden verdient Tabellenerster ihrer Vorrunde mit sieben Siegen aus acht Spielen.

Aufgrund der großen Anzahl an Mannschaften wurde nicht direkt die Bezirksmeisterschaft gespielt, sondern nochmals eine Zwischenrunde.

Hier hatten wir mit Ludwigsburg, Freudental und Niederstetten starke Gegnerinnen am Start. Leider wurde das Spiel gegen den späteren Tabellenzweiten Freudental ganz knapp im Tie-Break verloren, womit uns am Ende sogar trotz Punktegleichstand dann ein Satz auf den zweiten Platz gefehlt hat, welcher zur Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft nötig gewesen wäre.

Somit ging es für die Mannschaft in die Platzierungsrunde 1, wo die Plätze 5-8 des Bezirk Nord der U14 ausgespielt wurden.

Im ersten Spiel gegen Geißelhardt zeigten sie eine souveräne Leistung und machten einen klaren 2:0 Sieg fest. Das zweite Spiel gegen Niederstetten startete perfekt. Der erste Satz war schnell und klar gewonnen. Im zweiten Satz fehlte dann die Konzentration und diesen mussten wir leider abgeben. Im Tie-Break zeigten die Mädels wiederum ihre absolute Stärke. Mit 15:8 wurde hier der zweite Sieg des Tages eingefahren.

Im letzten Spiel ging es gegen die Gastgeber aus Öhringen. Hier hatte es schon in der Vorrunde immer sehr enge Spiele gegeben. So auch dieses Mal. Wieder wurde der erste Satz mit 25:18 gewonnen und im zweiten Satz mussten wir uns 22:25 geschlagen geben. Also wieder Tie-Break. Aber hier war jetzt die Konzentration und das Momentum nicht mehr auf unserer Seite. Somit mussten wir uns mit 7:15 geschlagen geben.

Jetzt hieß es Bangen welche Platzierung am Ende raus gesprungen ist für die U14 Mannschaft. Das Ergebnis war: Punkt- und Satzgleich mit Öhringen, aber 1 Ballpunkt mehr!

1. Platz für den Tag und damit in Summe 5. Platz im Bezirk Nord. Jeder Punkt zählt!

U13

Dieses Jahr haben wir aus den Jahrgängen 2012 und 2013 zwei Mannschaften der U13 gemeldet. Jeweils gemischt aus den Jahrgängen schaffte es die erste Mannschaft in der Vorrunde ohne Spiel- und Satzverlust erfolgreich, sich als Erstplatzierte für die Bezirksmeisterschaft zu qualifizieren.

Beim ersten von zwei Spieltagen der Bezirksmeisterschaft waren es sehr knappe Spiele und die erste Mannschaft musste sich zweimal sehr knapp mit 1:2 geschlagen geben. Alle weiteren Spiele wurden mit 2:0 gewonnen, so dass am Ende ein zweiter Platz in der Tabelle herausgesprungen ist. In der Rückrunde lief es holprig, die Mädels hatten sehr zu kämpfen. Ein unglücklich verlorenes Spiel gegen Möckmühl und die erneut knappe Niederlage gegen Backnang bedeuteten am Ende Platz drei.

Auch wenn wir gerne Bezirksmeister geworden wären, freuen wir uns sehr über den Einzug in die württembergische Meisterschaft, die am 11.05. in Friedrichshafen ausgetragen wird.

Die zweite Mannschaft kämpfte sich in der Vorrunde durch und erzielte am Ende einen guten vierten Platz. Dies reichte, um sich dann für die Platzierungsrunde 1 zu qualifizieren. Hier bestritten sie zwei lange Spieltag und fanden sich am Ende mit einem guten 4. Platz im Mittelfeld wieder.

Midi 4/4

Besonders die Jahrgänge 2008-2010 waren vom Trainermangel betroffen. Hier konnten wir keine Großfeldmannschaften melden, was für die Mädchen eine 9-monatige Spielpause bedeutete. Nachdem Anfang des Jahres feststand, dass das Trainerteam wieder vollständig ist, arbeiteten wir mit Feuereifer daran, den Rückstand aufzuholen. Es wurden eine Förder- und eine Aufbaugruppe gebildet, die auf dem Kleinfeld Spielerfahrung sammeln sollte.

U15

Unter der Leitung von Daniela Ade trat unser leistungsstarker Jahrgang 2010, mit Unterstützung von Spielerinnen aus der U14-Leistungsförderung, in der U15 Midi Runde an. Gegen die Leistungsmannschaft

aus Backnang waren die Mädchen zwar chancenlos, konnten sich durch eine großartige Spielleistung jedoch gegen alle anderen Mannschaften durchsetzen und belegte in der Vorrunde den 2. Platz.

In der Vorrunde der Bezirksmeisterschaft erwischen wir einen schlechten Tag. Die Mannschaft schien vom deutlich höheren Niveau etwas überrumpelt. Obwohl die Runde für Quereinsteiger gedacht ist, haben viele der Gegnerinnen Erfahrung im Leistungssport und spielen zum Teil in höherklassigen Damenmannschaften. Leider mussten wir gleich gegen die stärksten Mannschaften antreten und schafften lediglich einen Sieg in vier Spielen. Zum Saisonabschluss in Möckmühl unterlag die Mannschaft den Gastgeberinnen in einem hart umkämpften Spiel mit 0:2, sicherte sich aber zum Abschluss nochmals einen Sieg gegen Untermünkheim. So belegte die Mannschaft am Ende den 5. Platz und bereitet sich ab sofort auf die Großfeldsaison im Oktober vor. Auf Grund vieler Zugänge während der Saison konnten wir aus den jüngeren Spielerinnen der Aufbaugruppe eine zweite Mannschaft in der

Platzierungsrunde 3 melden. Das ist ideal, um Spieltagluft zu schnuppern und erste Spielerfahrung zu sammeln. Unter der Leitung von Robin Harnisch konnte sich die Mannschaft hier sogar schon zwei Siege am ersten Spieltag erkämpfen. Mentale Stärke zeigte das junge Team im Krimi gegen Besigheim, in dem der erste Satz mit 30:28 quasi fast die Punktetafel sprengte. Der zweite Satz wurde dafür mit 25:13 deutlich gewonnen. Am letzten Spieltag waren es wieder zwei Siege. In einem sehr engen Feld belegte das Team den 5. Platz, allerdings mit nur 3 Punkten Rückstand auf Platz 2.

U17

Die Spielerinnen der Leistungsförderung traten als U17/1 in der Midi-Runde an. In dieser Gruppe werden bereits verschiedene Laufwege und Taktiken geübt, die den Übergang aufs Großfeld erleichtern sollten. Auch hier traten in der Vorrunde überraschen starke Mannschaften an. Mit je zwei Siegen und zwei Niederlagen pro Spieltag belegten wir den 3. Platz. Somit verpassten wir den Einzug in die Bezirksmeisterschaft. Allerdings freuten wir uns auf Spiele gegen gleichstarke Gegner, in denen viel dazugelernt werden kann. Mit fünf Siegen aus acht Spielen schloss die Mannschaft auf dem sehr guten 3. Platz ab.

Auch die U17/2 kämpfte mit Betreuerin Tina Herud in der Vorrunde um jeden Punkt und machte unter anderem auch ihrer „Ersten“ das Leben schwer. Am Ende belegten sie den vierten Platz und treten nun ebenfalls in der Platzierungsrunde an. Mit drei weiteren Siegen schlossen die Mädels die Saison auf dem fünften Platz ab.

Text: Daniela Ade

Bilder: Robin Harnisch, Tina Herud, Anja Biggel, Christoph Biggel



U17/1 & 2.



Die neue Abteilungsleitung, von links: Andrea Bitz, Christa Baumgärtner, Uschi Wagner.

NEUE ABTEILUNGSLEITUNG BEI DER YOGA-ABTEILUNG

Nach längerer Zeit mit nur 2 Personen in der Führungsarbeit jetzt ein neues Teammitglied.

Seit der diesjährigen Abteilungsversammlung vom Yoga am 21.02.2024 sind wir wieder zu dritt im Vorstand.

Mit Christa Baumgärtner haben wir endlich eine Schriftführerin gefunden. Sie ist pensionierte Lehrerin und seit 2013 Mitglied im Yoga unseres Vereins. Unsere Kassiererin Uschi Wagner wird sich weiter, wie bisher, um unsere Finanzen kümmern. Die

stellvertretende Vorsitzende Andrea Bitz wechselte in die Position der Abteilungsvorsitzenden. Der Platz der stellvertretenden Vorsitzenden ist nun noch offen.

Andrea Bitz

Sport macht durstig!

Und dagegen haben wir was!

Überzeugen Sie sich von unserem großen Sortiment und den tollen Angeboten. Auch unser vielseitiger Service kann sich sehen lassen. Kommen Sie einfach mal vorbei, unser freundliches Fachpersonal freut sich darauf Sie beraten zu dürfen.

HEIMSERVICE
Wir liefern zu Ihnen nach Hause.
Fragen Sie uns doch ganz einfach!

3x GANZ NAH!

www.gedig.de

GEDIG
Getränke-Experte

Im Weilerlen 20 (gegenüber OBI)
74321 Bietigheim, Tel. 94 00 62
Rötestraße 11, 74321 Bietigheim
Tel. 527 98
Kantstraße 2 (Ecke LB-Str.)
74321 Bissingen, Tel. 324 24

www.getraenkemarkt-kiesel.de

Getränke-Markt KIESEL

BIETIGHEIMS GROSSE MARKENWELT



hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren



Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG (Stz) · Kirchheimer Str. 5 · 74321 Bietigheim-Bissingen · VER_244753_34

VERANSTALTUNGEN 2024

JUNI 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
01.06., 18:00 Uhr	Saisonabschluss der SG-Handballer	EgeTrans-Arena

JULI 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
05.07.	TSV-Weinprobe	
05. - 07.07.	Göckelesfest der SG-Handballer	Jahnsportanlagen
06.07., 13:00 Uhr	Mit-Mach-Tag Fitnessgymnastik	Sporthalle der Gymnasien
19. - 21.07.	Sommerfest der SG-Handballer	Kleinspielfeld Metterzimmern
21.07., 14:00 Uhr	TSV-Spielplatzfest	Spielplatz Vereinsheim
27. - 29.07.	53. TSV-Waldfest	Forst, 3. Parkplatz

AUGUST 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
05. - 09.08.	alwa-Sommercamp	SportQuadrat
30.08. - 03.09.	88. Bietigheimer Pferdemarkt	Festplatz am Viadukt

DEZEMBER 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
08.12., 15:00 Uhr	TSV-Kinderjahresfeier	Sporthalle am Viadukt
31.12., 14:00 Uhr	42. Bietigheimer Silvesterlauf	Pferdemarktgelände

8 WOCHEN

DEIN ZIEL – UNSERE PROGRAMME



abschannen
...für mehr Infos

BEWEGLICHER

FÜR VIELSITZER,
DIE IN BEWEGUNG KOMMEN WOLLEN



FITTER

FÜR TRAININGSBEGEISTERTE,
DIE IHRE KONDITION VERBESSERN WOLLEN



VITALER

FÜR GESUNDHEITSBEWUSSTE,
DIE IN FORM KOMMEN WOLLEN



„WIR NEHMEN DICH
AN DIE HAND UND
BEGLEITEN DICH“



99 €

INKL. SPORTQUADRATISCHER LEISTUNGEN*

Start jederzeit möglich

SportQuadrat

Das Sportvereinszentrum
des TSV 1848 Bietigheim e.V.

SPORT
QUADRAT

*Ein Aktionsprogramm einmal pro Neuinteressent ab 18 Jahren gültig. Zzgl. 10 Euro Verwaltungsgebühr und 10 Euro für personalisiertes Chiparmband.

Neff, Klaus	16.07.	Bahr, Erhard	17.08.	Rohm, Brigitte	23.09.
Georg, Ingrid	17.07.	Blum-Meyer, Annerose	17.08.	Gailing, Gundelinde	24.09.
Ruof, Jürgen	17.07.	Fischer, Ursula	18.08.	Geisler, Sigrid	24.09.
Gottwald, Günter	18.07.	Hafner, Ursula	19.08.	Holsten, Regina	24.09.
Kopriva-Vogelmann, Marietta	18.07.	Haller, Walter	19.08.	Kurz, Heidrun	24.09.
Rickert, Heinz	19.07.	Fuder, Bärbel	20.08.	Boettcher, Torsten	25.09.
Schumacher, Klaus	19.07.	Kämpf, Hans-Ulrich	20.08.	Friedrich, Günter	25.09.
Schmidt, Anne	20.07.	Lehmkuhl, Jens	21.08.	Kricke, Claus	25.09.
Malo, Klaus	22.07.	Accardo, Albina	24.08.	Reidel, Marion	27.09.
Hirsch, Hartmut	23.07.	Schwarz, Peter	24.08.	Bäumli, Ursula	28.09.
Maisch, Isolde	25.07.	Neef, Günther	25.08.	Häußler, Christa	28.09.
Wöhrle, Isolde	25.07.	Wörsinger, Ralf-Udo	25.08.	Rudolph, Erwin	28.09.
Götz, Sieglinde	26.07.	Franz, Helmut	26.08.	Beiermeister, Brigitte	29.09.
Hiesinger, Barbara	26.07.	Mahl, Peter	26.08.	Löhle-Doleschel, Brigitta	29.09.
Mohr, Hans-Jürgen	26.07.	Seiter, Hubert	28.08.	Schneider, Wolfgang	29.09.
Reiner, Traudl	27.07.	Frank, Klaus	30.08.	Hinner, Christl	30.09.
Wagner, Ursula	27.07.	Thüringer-Dülsen, Brigitte	30.08.		
Fischer, Albrecht	28.07.	Wessling, Karl-Heinz	30.08.		
Keller, Roland	29.07.				
Thumm, Werner	29.07.				
Krauspe, Wilhelm	31.07.				
Schmid, Peter	31.07.				

September

August

Mouton, Manfred	01.08.	Kammerer, Waltraud	01.09.	Döft, Gabriele	01.10.
Stauber, Maria	02.08.	Lehmann, Monika	01.09.	Gleichauf, Günter	01.10.
Bartenstein, Brigitte	03.08.	Bitz, Ursula	02.09.	Csanitz, Marie Luise	02.10.
Dollinger, Wolfgang	03.08.	Schwarzkopf, Brigitte	02.09.	Flum, Horst	02.10.
Schmidt, Heidi	03.08.	Csanitz, Herbert	03.09.	Riexinger, Heiderose	03.10.
Bangert, Margarete	04.08.	Klaassen, Hendrik	03.09.	Schulze, Erhart	03.10.
Krieg, Marie-Luise	04.08.	Scherl, Michael	03.09.	Wildermuth, Ewald	03.10.
Wenk, Michaela	04.08.	Heß, Ursula	04.09.	Fischer, Esther	04.10.
Herbst, Susanne	06.08.	Schmitt, Roland	04.09.	Franke, Anna	04.10.
Becker, Inge	07.08.	Voigt, Klaus	04.09.	Gräßle-Hörer, Ellen	04.10.
Wallesch, Marianne	07.08.	Wagner, Siegfried	07.09.	Lattke, Siglinda	04.10.
Elbe, Helga	08.08.	Kerler, Luise	08.09.	Mechler, Jürgen	04.10.
Ewen-Pressmar, Elisabeth	08.08.	Rieger, Marianne	09.09.	Bauer, Margret	06.10.
Kornhaas, Gaby	08.08.	Tietz, Harry	09.09.	Steinbrück, Gudrun	07.10.
Mayer, Joachim	08.08.	Brost, Bettina	11.09.	Degner, Daniela	09.10.
Valent, Renate	08.08.	Schelhas, Jürgen	11.09.	Eisele, Waltraud	09.10.
Hofmeister, Heidi	09.08.	Vogt, Udo	11.09.	Härle, Bernhard	10.10.
Kosch, Günter	10.08.	Siegel, Frank	12.09.	Wörsinger, Birgit	11.10.
Weller, Birgit	10.08.	Pfitzenmaier, Margarete	13.09.	Ruff-Richter, Gerhild	12.10.
Eichele, Günter	12.08.	Enz, Katerina	14.09.	Mahl, Günter	13.10.
Longney, Sigrid	12.08.	Stangel, Erika	14.09.	Dautel, Joachim	14.10.
Grau, Roswitha	15.08.	Keller, Rainer	14.09.	Mann, Ingrid	14.10.
Heghmans, Maria	15.08.	Schindler, Ilse	15.09.	Tür, Attila	14.10.
Wennrich, Hannelore	15.08.	Hummel, Margot	15.09.	Schulze, Ingrid	15.10.
Amrhein, Herbert	16.08.	Dean, Bill	16.09.	Haiges, Kerstin	16.10.
Hampe-Grießer, Bastienne	16.08.	Fissler, Christa	17.09.	Lange, Georg	16.10.
Spahlinger, Bärbel	16.08.	Richter, Margit	17.09.	Wagner, Marlene	17.10.
Weller, Walter	16.08.	Maier, Margarete	18.09.	Dietrich, Otto	18.10.
		Zeller, Jutta	20.09.	Kaiser, Steffen	18.10.
		Breitkreutz, Rosemarie	22.09.	Knoll, Adelheid	20.10.
		Beckert, Bärbel	23.09.	Rapp, Artur	22.10.
		Majer, Heiderose	23.09.	Wiesel, Evmarie	22.10.
				Kronawitter, Marianne	23.10.
				Bade, Inge	25.10.

Oktober

DER TSV 1848 BIETIGHEIM

SUCHT EINEN NACHFOLGER ALS:

VEREINSARCHIVAR

EHRENAMTLICH (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- » Bewertung und Sichtung von vereinsrelevanten Dokumenten wie Zeitungsartikel, Sitzungsprotokolle oder Fotos
- » Weiterführung des bestehenden Vereinsarchivs
- » Weiterentwicklung des Ordnungssystems

Ihr Profil:

- » Sie interessiert die Geschichte des TSV Bietigheim
- » Sie haben Lust sich ehrenamtlich zu engagieren
- » Sie begeistern sich für den Sport und das Vereinsleben

Weitere Infos erhalten Sie unverbindlich unter [07142 43561](tel:0714243561) oder info@tsvbietigheim.de

LKW-FAHRER GESUCHT



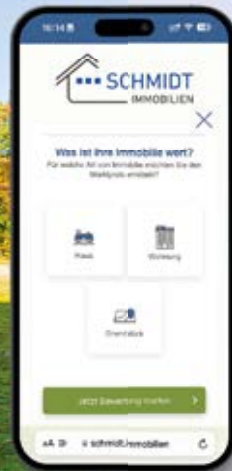
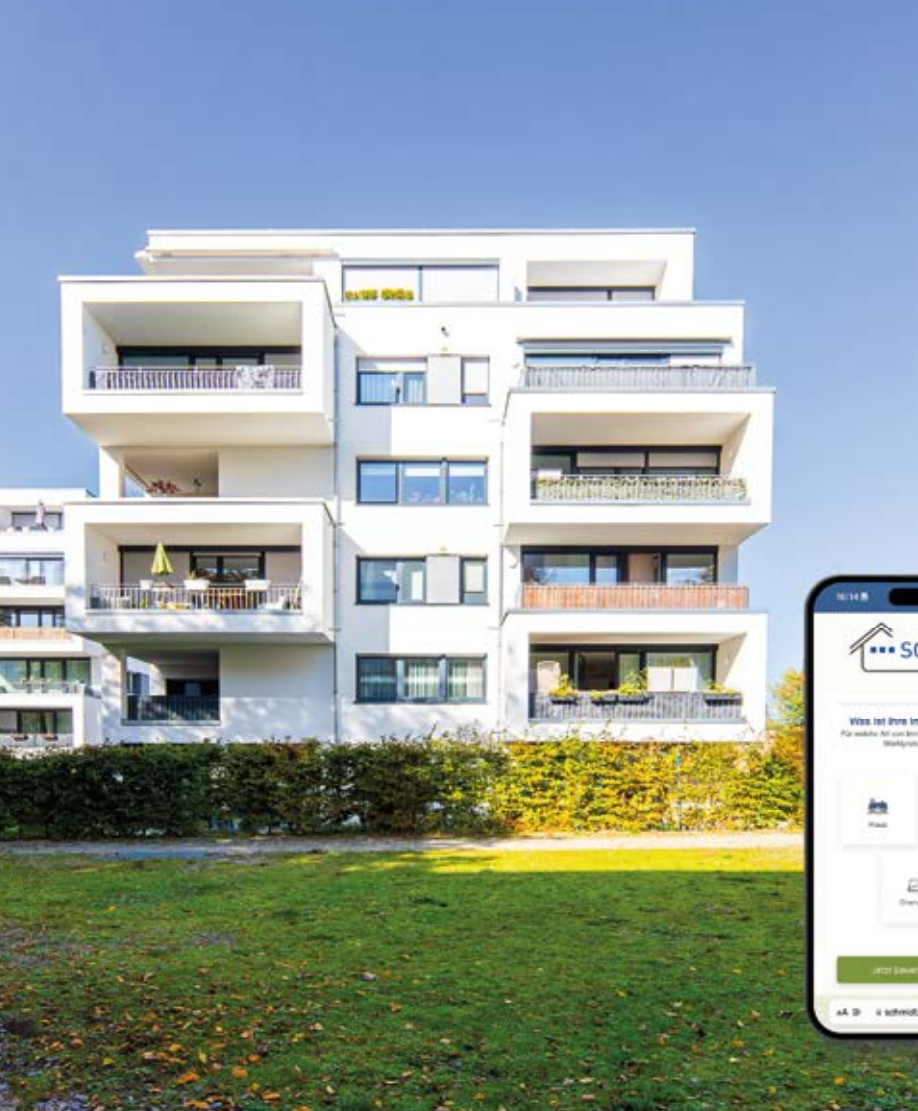
Für den Abbau des Waldfestes bzw. den Material-Transport suchen wir dringend für folgende Zeit einen LKW-Fahrer (7,5-Tonner mit Hebebühne ist vorhanden):

Dienstag, 30. Juli, ca. 10.30 bis 14.00 Uhr

Es wäre gut, wenn der Fahrer / die Fahrerin nicht nur den Führerschein besitzt, sondern auch noch (halbwegs) aktiv fährt.

Bitte meldet Euch bei der Geschäftsstelle unter 07142 43561 oder info@tsvbietigheim.de





IMMOBILIENANGEBOTE



Ihre Immobiliensuche beginnt hier: Unsere Kauf- und Mietangebote können Sie ganz einfach über unsere Homepage einsehen.

www.schm.immo/angebote

WERTERMITTLUNG



Die Immobilienbewertung durch Schmidt Immobilien ist kostenlos & unverbindlich. Auch wenn Sie nicht mit uns verkaufen möchten.

www.schm.immo/bewertung

IMMOBILIENVERMITTLUNG NEU GEDACHT

WIR FÜHREN SIE ZUR ERFOLGREICHEN TRANSAKTION

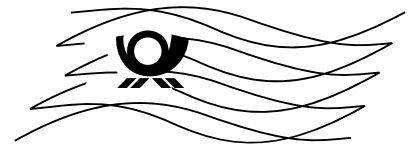
Und begleiten den Verkauf von Immobilien integer und mit dem nötigen Einfühlungsvermögen. Bis zum Erfolg und darüber hinaus.

UNSERE ARBEIT

- ✓ Präzise Wertermittlung
- ✓ Aufwändige Präsentation
- ✓ Vermarktung an Stamm- und Neukunden
- ✓ Umfangreiche Einzelbesichtigungen
- ✓ Bonitätsprüfung des Interessenten
- ✓ Abstimmung des Kaufvertrag
- ✓ Notartermin und Übergabe



ANDERS. ALS. ANDERE.



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

TRADITION TRIFFT INNOVATION – SEIT ÜBER 70 JAHREN AUTOHAUS OTTO KOHFINK!



Herzlich Willkommen bei Ihrem Renault- und Dacia-Partner in Bietigheim-Bissingen!

PREMIERE '24: DER NEUE RENAULT RAFALE
Unser neues Oberklasse SUV-Coupé zum Verlieben!



PREMIERE '24: DER NEUE DACIA DUSTER
ab 18.950,- € • auch als Full-Hybrid Automatik



Ständig über 100 Fahrzeuge am Lager, ob Neu-, Vorführ-, Jahres- oder Gebrauchtwagen. Und auch im Service sind wir die Nummer 1. Beim großen Werkstattentest von ADAC und Stiftung Warentest haben wir die Note 1,0 in puncto Servicequalität erhalten, und beim Renault "Club de l'elite" zählen wir zu den Händlern mit der höchsten Kundenzufriedenheit Deutschlands. OK ist Service!



KOHFINK Motors
...eine Idee mehr

